

Gaggenauer Woche

mit städtischem Amtsblatt



GAGGENAU

RIVINIUS KLAVIER QUARTETT

Werke von Thomas Blumenkamp,
Josef Suk und Johannes Brahms

Sonntag,
5. März 2017
18 Uhr
Jahnhalle
Gaggenau

Preise:
Erwachsene 18 €,
Kulturring-
Mitglieder 15 €
Schüler, Studenten 8 €
(kein Vorverkauf,
nur Abendkasse)



Siegfried Rivinius (Violine)
Benjamin Rivinius (Viola)
Gustav Rivinius (Violoncello)
Paul Rivinius (Klavier)



Veranstalter:

KONZERT

Am Freitag, 10. März, 19 Uhr, steigt die Gaggenauer Nacht der Big Bands in der Jahnhal-
le. Die Schülerinnen und Schüler der Big Band des Goethe-Gymnasiums haben bereits
eifrig geprobt. Ebenfalls auftreten wird die Big Band „pajazzo“. Infos auf S. 2.

Goethe-Gymnasium

Big Band probt für Auftritt bei Gaggenauer Nacht der Big Bands

Am Fr., 10. März, findet von 19 bis 21 Uhr wieder die Gaggenauer Nacht der Big Bands in der Jahnhalle statt. Um den Stücken dort den richtigen Groove einzuhauchen, kamen jüngst fünf engagierte Musiker der Erwachsenenband "pajazzo" nach Gaggenau, um den Schülerinnen und Schülern der Goethe-Big-Band zu zeigen, wie man Jazz-Musik richtig musiziert, so dass sie dann auch swingt. Nachdem die Stimmgruppen Saxophone, Trompeten, Posaunen und die

Rhythmusgruppe jeweils ihren eigenen Fachmann zugeteilt bekamen, gelang es den erfahrenen Jazzern mit vielen motivierenden und einfühlenden Worten die Schülerband in einen selbstbewussten und knackig spielenden Klangkörper zu verwandeln. Am Ende des vierstündigen Workshops klangen dieselben Stücke satter, sicherer - sie hatten "Swing".

Vor diesem motivierenden Hintergrund freuen sich die Musiker schon jetzt auf

ihren gemeinsamen Auftritt, wenn dann am 10. März die geleistete Feinarbeit der Öffentlichkeit präsentiert werden kann.

Nach dem eigenen Auftritt können die Jungen auch ihre Workshopleiter in Aktion erleben, die mit ihrer eigenen Big Band "pajazzo" in die Jahnhalle kommen, um den zweiten Teil des Abends zu bestreiten. Der Eintritt zum Konzert ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Foto: Fontanis/Stock/Tinkstock

Lichtraumprofil an Straßen, Wegen und Plätzen ist freizuhalten

Bäume und Sträucher beleben und verschönern das Ortsbild. Damit verbessern sie die Lebensräume von Mensch und Tier. Leider können Bäume und Sträucher aber auch Gefahrensituationen hervorrufen. Damit die Verkehrssicherheit gewährleistet bleibt, müssen die am Straßenverkehr beteiligten Personen und Fahrzeuge die öffentlichen Straßenflächen ungehindert nutzen können.

Öffentliche Straßenflächen in diesem Sinne sind neben der Fahrbahn selbst auch Geh- und Radwege sowie die Feld- und Wirtschaftswege. Hereinragende Bäume und Sträucher können Verkehrsteilnehmer gefährden, zum Beispiel wenn sie Fußgänger zwingen, auf die Fahrbahn auszuweichen. Aus diesem Grund sind im Interesse der Verkehrssicherheit private Bäume und Sträucher auf das notwendige Maß zurückzuschneiden.

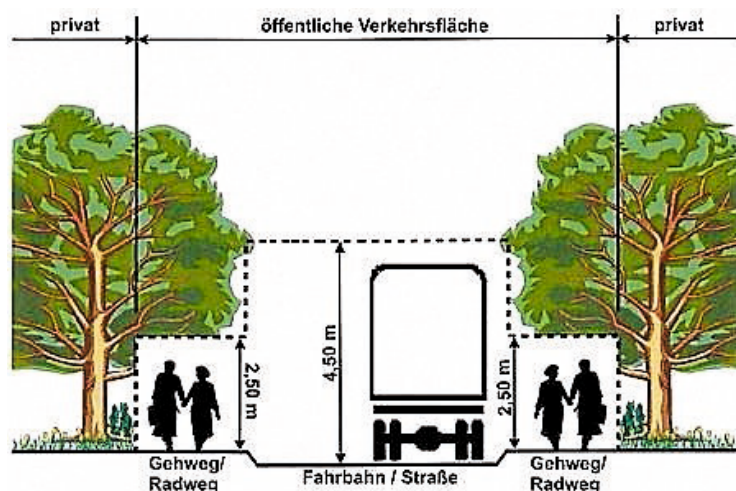
Ganzjährig müssen folgende Lichträume frei bleiben:

- 4,50 Meter über der gesamten Fahrbahn (einschließlich der Feld- und Wirtschaftswege)

- 2,50 Meter über Rad- und Gehwegen
- Auch Verkehrszeichen dürfen nicht verdeckt sein. Bäume und Sträucher sind so zurückzuschneiden, dass Verkehrszeichen von Verkehrsteilnehmern stets rechtzeitig wahrgenommen werden können.

Auch Straßenlaternen sind oft durch Äste und Blätter aus Privatgrundstücken heraus derart eingewachsen, dass deren Leuchtkraft beeinträchtigt ist. Auch hier gilt, dass der Bewuchs so zurückzuschneiden ist, dass die Straßenlaterne sich in ihrer Funktion vollständig entfalten kann. Um Schadensersatzansprüche zu vermeiden, sind die Grundstückseigentümer gemäß Paragraph 28 des Straßengesetzes verpflichtet, störende Bäume, Sträucher und Anpflanzungen zurückzuschneiden. Bepflanzungen, die in die Sichtfelder von Einmündungen hineinragen, sind auf eine Höhe von 80 Zentimeter zurückzuschneiden.

Das Lichtraumprofil an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ist im nachfolgenden Schaubild dargestellt.



Kanalsanierung in Hörden und Selbach

In Hörden und Selbach wird eine Kanalsanierungsmaßnahme durchgeführt, bei der es zu Rückstauereignissen in Gebäude kommen kann. Betroffene Grundstückseigentümer werden durch die Stadt Gaggenau mit einem Brief informiert, während der ausführenden Arbeiten möglichst wenig Wasser zu verbrauchen sowie ihre Rückstausicherung zu überprüfen. Eine funktionierende Rückstausicherung ist laut Abwassersatzung der Stadt Gaggenau zwingend gefordert. Nachfolgend sind die geplanten Ausführungszeiten aufgelistet. Wenige Tage vor der tatsächlichen Ausführung werden die betroffenen Anwohner nochmals von der ausführenden Firma informiert.

Wo	Wann
Hörden	
Hoeschstraße	13. - 14.03.2017
Gewerbestraße	14. - 15.03.2017
Carl-Benz-Straße	08. - 09.03.2017
Flößerstraße	06. - 08.03.2017
Weinauerstraße	15. - 17.03.2017
Klingelbergstraße	13.03.2017
Brunnenwiesenstraße	15. - 16.03.2017
Hördener Straße	15.03.2017
Rusellstraße	14. - 15.03.2017
Selbach	
An den Badäckern	09. - 10.03 sowie 14.03.2017

Impressum

Herausgeber, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
 Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de.
 Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil:
 Monika Bittmann, Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
 Redaktionelle Texte und Bilder:
gaggenau@nussbaum-weilderstadt.de
 Anzeigenberatung:
 Andrea Karle, Heike Köberich, Martina Rheinschmidt,
 Telefon 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
 E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
 Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0
 E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de,
 Internet: www.wdspresservertrieb.de
 Sportpiktogramme: ©DOSB/Sportdeutschland

270 Realschüler äußern sich zur Zukunft der Gaggenauer Bäder



Als ideales Praxisbeispiel wie demokratische Prozesse organisiert und durchgeführt werden können,

wertete Realschulrektor Axel Zerrer die Umfrage zur Zukunft der Gaggenauer Bäderlandschaft. So war für ihn und sein Kollegium schnell klar, dass die Umfrage perfekt in den EWG-Unterricht (Erdkunde, Wirtschafts- und Gemeinschaftskunde) passt. Zumal auch das Thema "Bäder für die Jugend interessant ist und es damit ein ganz aktuelles Thema aus ihrem Lebensraum ist". Und auch die Schüler waren begeistert: "Es haben sich richtige Diskussionen entwickelt", erzählt Schülersprecherin Lena Greiner, "dass viele auch erst in der Schule von der Umfrage mitbekommen haben". Ihre Mitschüler hätten es gut gefunden, auf diese Weise zu einem Zukunftsthema der Stadt befragt zu werden und die Möglichkeit zu haben, Wünsche zu äußern.

Insbesondere die Ausstattung des Freibades ist dem Nachwuchs wichtig. Neben Attraktionen brauche es zudem gute Bewirtungsangebote, fasst Greiner ihre Eindrücke zusammen. Was genau sich die Realschüler vorstellen und wie sie die Situation der Bäderlandschaft einstufen, ist noch ein Geheimnis. Denn zunächst müssen die 270 Bögen, die Lena Greiner zusammen mit Schulleiter Axel Zerrer an den Hauptamtsleiter Georg Feuerer



Hauptamtsleiter Georg Feuerer (links) und Manfred Schnaible (ganz rechts) nehmen von Schülersprecherin Lena Greiner sowie Realschulrektor Axel Zerrer 270 von Schülern ausgefüllte Fragebögen zur Zukunft der Gaggenauer Bäder entgegen. Foto: StVw

und den für die Bäder zuständigen Mitarbeiter der Bauverwaltung, Manfred Schnaible, übergeben haben, ausgewertet werden.

Ein großes Lob haben die Schüler der 5. bis 10. Klasse sowie die Schule selbst bereits von der Stadtverwaltung erhalten: Feuerer wie Schnaible begrüßten es, dass den Schülern so ganz lebensnah gezeigt wurde, wie wichtig Bürgerbeteiligung ist und man im eigenen Wohnort auch als Bürger gefordert ist, sich einzubringen. Ohnehin ist die Stadtverwaltung mit dem Rücklauf zufrieden. Knapp 2.000

Bögen sind mittlerweile eingegangen. "Eine stolze Zahl, die dann auch repräsentative Rückschlüsse zulässt", urteilt Feuerer in dessen Amt aktuell die Auswertung auf Hochtouren läuft.

Am 14. März wird das Ergebnis beim Bürgerdialog in der Jahnhalle vorgestellt. Dass gerade auch jede Generation einen anderen Fokus hat, macht die Sache noch spannender. Für Jugendliche stehen Ausstattung und Erreichbarkeit im Vordergrund; für andere ist die Frage nach der Technik oder dem Standort interessanter.

Städtische Seniorennachmittage

In diesem Jahr finden wieder die Seniorennachmittage der Stadt Gaggenau statt, zu denen alle 70-jährigen und älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger recht herzlich eingeladen sind.

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 14.30 Uhr und finden an den folgenden Terminen statt:

Samstag, 18. März 2017

Gaggenau - Jahnhalle
Michelbach - Wiesentalhalle
Ottenau - Merkurhalle

Samstag, 1. April 2017

Bad Rotenfels - Festhalle
Oberweiler - Eichelberghalle
Freiolsheim - Mahlberghalle

Samstag, 8. April 2017

Sulzbach - Vereinsheim
Hörden - Flößerhalle
Selbach - kath. Pfarrheim

Bei Kaffee und Kuchen wird ein abwechslungsreiches Programm geboten.



**SWG STADTWERKE
GAGGENAU**

Stabile Preise!

Unsere Preise bleiben bei unseren Sondertarifen, sowohl bei Strom als auch bei Gas, bis Ende des Jahres stabil!

Sie haben noch keinen Sondertarif?

Dann sprechen Sie uns persönlich oder unter 07225/9885-500 an. Wenn Sie einen Sondertarif mit uns abgeschlossen haben, erhalten Sie von uns, als Dankeschön für Ihre Treue, 500 Bonuspunkte für Ihre Bonuscard Murgtal.

Blut geben - rettet Leben
Rotes Kreuz





Närrischer Rathaussturm





Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon **116117**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
4./5. März -

Kleintierklinik Dr. Jung/Dr. Parrisius,
Hochstraße 16, Baden-Baden,
Telefon 07221 35570

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 4. März

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,
Telefon 07083 524250

Sonntag, 5. März

Vital-Apotheke
im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Johannes-Apotheke,
Hauptstraße 37, Forbach,
Telefon 07228 2271

Alle Angaben ohne Gewähr!

Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Florus

Die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Florus findet am Do., 9. März, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr statt. Florus empfängt an einem persönlichen Gespräch Interessierte in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer-Nummer 138). Anmeldungen oder Terminvereinbarungen mit genauer Uhrzeit sind nicht erforderlich. Lediglich etwas Geduld ist mitzubringen, falls es zu Wartezeiten kommen sollte.

Keine Sprechstunden der Forstrevierleiter

Am Do., 2. März, fallen die Sprechstunden der Forstrevierleiter Martin Melcher (Forstrevier Oberweiler) und Jochen Müller (Forstrevier Gaggenau) aus.

Bürgermeister Pfeiffer berät in baulichen Angelegenheiten

Wer Fragen in besonderen baulichen Angelegenheiten hat, kann am Di., 7. März, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr, das Gespräch mit Bürgermeister Michael Pfeiffer suchen. Er ist in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer-Nummer 105 / Eingang über Sekretariat, Zimmer-Nummer 104) anzutreffen.

Interessierte melden sich im Vorfeld telefonisch oder per E-Mail an (Telefon 962-411, E-Mail: buergermeister@gaggenau.de) und nennen ihr Anliegen, damit Bürgermeister Pfeiffer, der auch Baudezernent ist, sich auf das jeweilige Thema vorbereiten kann.

Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab 100. Geburtstag

6. März, 75 Jahre
Adolf Kempf,
Frühlingstraße 20 B, Hörden

6. März, 75 Jahre
Angelo Casablanca,
Friedrichstraße 45, Ottenau

6. März, 70 Jahre
Wiktor Ostynowicz,
Hansjakobstraße 8, Gaggenau

7. März, 90 Jahre
Arnold Schillinger,
Luisenstraße 39, Gaggenau

8. März, 85 Jahre
Wilhelm Frietsch,
Eichelbergstraße 6 A, Bad Rotenfels

8. März, 70 Jahre
Bernhard Bardoll,
Kreuzenäckerstraße 6, Selbach

9. März, 90 Jahre
Elisabeta Kiffer,
Viktoriastraße 32, Gaggenau

9. März, 85 Jahre
Hedwig Schmitt,
Hebelstraße 18, Bad Rotenfels

10. März, 75 Jahre
Karl Hodapp,
Ludwig-Uhland-Weg 10, Gaggenau

11. März, 75 Jahre
Lothar Friebolin,
Florenz-Maisch-Straße 19,
Bad Rotenfels

12. März, 80 Jahre
Alfred Karcher,
Landstraße 4, Hörden

Ehejubiläum

8. März, diamantene Hochzeit
Jakob Schönhals und Ehefrau Ella,
Schulstraße 28, Gaggenau



"Mein Freund der Baum"

Die Trauerweide am Michelbach

Direkt am Michelbach steht die alte Trauerweide aus dem Jahre 1939. Sie ist ein markantes Bild am Dorflehrpfad. Anlässlich des Geburtstages seines Sohnes Gunter am 12. Juni 1939 holte Adolf Bittmann den Baum in einer Rastatter Baumschule und transportierte ihn mit dem Fahrrad nach Michelbach.

In den 50er-Jahren war die Trauerweide auch für Schulkinder ein beliebter sportlicher Treff, um sich an die Lianen zu hängen und über den Bach zu schwingen. Oft war die Überraschung dabei groß, dass der Überschwung nicht bis auf die Straße reichte, sondern direkt in den Michelbach führte. Zuhause angekommen hatten die Eltern wenig Freude an der nassen Kleidung und Stubenarrest war die Folge. Die erste Sitzbank rund um den Baum wurde in den 70er-Jahren mit Unterstützung durch Philipp Rieger gezimmert. In den 80er-Jahren folgte eine Erneuerung durch Gunter Bittmann gemeinsam mit seinem Sohn Volker.

2016 war geplant, die Trauerweide zum Dorffest zu entfernen, doch mit viel Geschick und Gesprächen von Gunter Bittmann konnte dies verhindert werden und ein zweiter Baum wurde in unmittelbarer Nähe gepflanzt.



Frisch gestutzt wird die alte Trauerweide auch in diesem Jahr wieder ein besonderes Merkmal im Fachwerkdorf und ein beliebter Ruheplatz für viele Wanderer direkt am Bach sein.
Foto: Manfred Vogt

Auf den Spuren der Geschichte von Bad Rotenfels

Der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit bietet Führungen auf den Markgraf-Wilhelm-Wegen an. Markgraf Wilhelm war der Bruder des Großherzogs von Baden. Der Weg bietet besondere Stationen im Kurpark Bad Rotenfels: Baumbestände, ehemaliges Sicherungslager, Schloss Rotenfels, Chaisenweg und dessen besondere Verbindung zu Baden-Baden sowie das Handwerkmuseum des Heimatvereins (früher Mustergut des Markgrafen). Auf Wunsch finden die Führungen auch in Verbindung mit speziellen Themen wie die Kirche St. Laurentius (Mutterkirche des Murgtales) statt.

Terminvereinbarungen für Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung mit Roland Hirth, Telefon 1402, oder E-Mail an rolandhirth@hotmail.de und mit Marianne Müller, Telefon 73167, oder E-Mail an marianne.muellers5@gmx.net. Die Dauer der Führung wird jeweils vorher individuell mit den Gruppen abgesprochen. Die Veranstaltungen finden auf Spendenbasis statt.



Neueröffnung von „Trallalü“ in der Fußgängerzone Gaggenau: Auf der Fläche der ehemaligen Hofstätte finden die Kunden nun Kinderbekleidung. Bürgermeister Michael Pfeiffer und Gemeinderätin Dorothea Maisch (2. von rechts) wünschten Danielle Gutmann (4. von links) und ihrem Team zum Start alles Gute. Foto: StVw

Seminar für Gruppenleitungen in der Jugendarbeit

Das Team "Jugendarbeit und Jugendschutz" des Landratsamtes Rastatt bietet vom 17. bis 19. März und vom 31. März bis 2. April eine Gruppenleiter-schulung für Interessierte ab 16 Jahren an.

Das Seminar richtet sich an alle, die sich gerne in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren. Neben rechtlichen und pädagogischen Grundlagen, wie Aufsichtspflicht, grenzachtender Umgang, Gestaltung einer Gruppenstunde oder Leitungsstile, werden auch praktische Tipps vermittelt. Darüber hinaus lernen die Teilnehmer neue Spiel- und Bastelideen kennen und können ihre Erfahrungen austauschen. Nach Abschluss der beiden Veranstaltungen und Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses kann die Jugendleitercard "JULEICA" beantragt werden.

Anmeldung beim Team "Jugendarbeit und Jugendschutz", Telefon 07222 381-2257 oder per E-Mail an jugendreferenten@landkreis-rastatt.de bis 10. März. Die Teilnahme ist kostenlos.

Freie Plätze bei Küchenleiterschulungen in der Jugendarbeit

Bei den vom Team "Jugendarbeit und Jugendschutz" des Landratsamtes Rastatt angebotenen kostenlosen Schulungen für Küchenleiter bei Jugendfreizeiten gibt es noch freie Plätze. Der erste Termin findet vom 17. bis 19. März statt, der zweite vom 31. März bis 2. April.

Das Angebot richtet sich an alle, die gerne für eine Jugendgruppe, eine Freizeit oder ein Zeltlager kochen möchten. Vorkenntnisse sind für die Teilnahme nicht unbedingt erforderlich. Der Kurs umfasst jeweils ein Wochenende. In dieser Zeit können zwar keine perfekten Küchenleitungen ausgebildet werden, aber Grundlagen geschaffen, Tipps und Tricks vermittelt sowie Mut gemacht werden, diese so wichtige Tätigkeit in der Jugendarbeit auszuüben.

Anmeldung: Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“, Telefon 07222 381-2257 oder per E-Mail an jugendreferenten@Landkreis-Rastatt.de

Termine **KIND**genau e.v. und **JuFaZ**Gaggenau

JuFaZ Offene Werkstätten - jeweils dienstags von 16 bis 18 Uhr

Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ... wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich.

Nächster Termin:

7. März Frühlingswerkstatt
14. März Sterne und Planeten

Über den Tellerrand kochen - Kochen verbindet! -

Mo., 6. März, ab 18 Uhr

Heute herrscht in der Küche des Jugend- und Familienzentrums emsiges Treiben. Frauen aus verschiedenen Ländern der Welt, die noch nicht allzu lang in unserer Stadt leben und hier eine neue Heimat finden, treffen sich mit einheimischen Frauen. Gemeinsam wird geschnippelt, gekocht, gebacken und mit allerlei exotischen Zutaten gewürzt. Rezepte, Ideen und Zutaten werden von allen Teilnehmerinnen abwechselnd mitgebracht. Anmeldung erforderlich unter info@kindgenau.de oder Telefon 77481. Kosten: nach Absprache.

Mutter-Tochter-Nähmaschinen-Führerschein -

Di., 7. März, von 17 bis 19 Uhr

Heute rattern unsere Nähmaschinen für besondere Zweierteams. Unsere ausgebildete Schneiderin weist euch in die Geheimnisse des Nähens ein. Ob einfädeln, nähen, absteppen oder abmessen, zu zweit bekommt ihr das wunderbar hin! Für Mütter und Töchter... oder Söhne...

oder Omas und Enkel... oder... Ab 8 Jahre. Treffpunkt: JuFaZ. Kosten pro Team: 20 Euro, KINDgenau-Mitglieder: 16 Euro. Anmeldung erforderlich unter info@kindgenau.de oder Telefon 77481.

Aufbaukurs für Nähanfänger - Di., 14. März, von 17 bis 19 Uhr

Du hast den Nähmaschinenführerschein bei uns gemacht und möchtest gerne weiternähen? In diesem Kurs lernst du, wie man abmisst, zuschneidet und Teile zu einer Patchwork-Arbeit zusammenfügt. Unsere ausgebildete Schneiderin steht dir dabei in allen Fragen zur Seite. Bitte mitbringen: Verschiedene Baumwollstoffe, mindestens 10 cm breit und 45 cm lang. Diese können gegen einen Unkostenbeitrag von 4 Euro auch im JuFaZ erworben werden. Bitte bei Anmeldung angeben. Ab 8 Jahre. Treffpunkt: JuFaZ. Kosten: 10 Euro, KINDgenau-Mitglieder: 8 Euro. Anmeldung erforderlich unter info@kindgenau.de oder Telefon 77481.

Der Natur auf der Spur "Ruheerlebnis und Hüttenübernachtung" - Fr., 17. März, ab 15.30 Uhr

Gemütlich knistert das Lagerfeuer mitten im Wald, dazu gibt es spannende Geschichten und natürlich auch etwas zum Grillen am Stock. Bei zauberhafter Stimmung halten wir inne und erfahren, was uns der Wald dazu bieten kann. Was ihr mitbringen solltet, wird euch nach der Anmeldung unter info@kindgenau.de oder unter Telefon 77481 mitgeteilt. Treffpunkt: Kulturhalle Bad Rotenfels, Abholung: Sa., 18. März, um 11 Uhr. Für Kinder ab 8 Jahre. Kosten: 30 Euro, für KINDgenau-Mitglieder 25 Euro inkl. Verpflegung.



SWG STADTWERKE GAGGENAU

murganabad

Kostenlos Parken in der Murgufer-Tiefgarage

DAS FAMILIENHALLENBAD IM HERZEN VON GAGGENAU

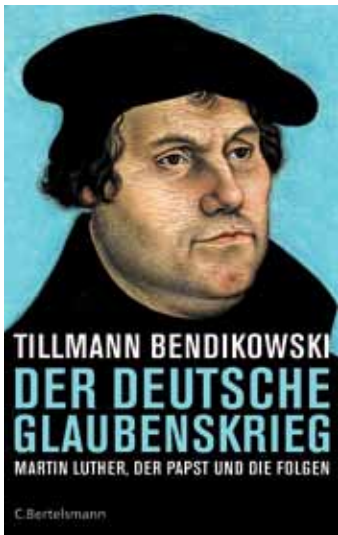
Konrad-Adenauer-Str. 2 • Gaggenau • 07225 962-685 • www.murganabad-gaggenau.de

GANS VIEL SPAß

"Der Deutsche Glaubenskrieg: Martin Luther, der Papst und die Folgen"

Autorenlesung mit Tilmann Bendikowski in der Stadtbibliothek

Am Fr., 24. März, widmet sich Tilmann Bendikowski in der Stadtbibliothek Gaggenau anlässlich der 500-Jahr-Feier der Reformation der Frage, was die Teilung in Katholiken und Protestanten für die deutsche Geschichte und für unsere Gegenwart bedeutet.



Lange herrschte eine Atmosphäre, die stets von religiöser Konkurrenz, oft von offener Feindschaft und sogar Hass bestimmt war. Bis heute steht die Frage nach dem "richtigen" Glauben zwischen den Kirchen in Deutschland. Was können wir aus dieser spezifisch deutschen Geschichte für ein friedliches Miteinander von Religionen lernen?

Die Autorenlesung, in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Markuskirche Gaggenau und mit freundlicher Unterstützung durch den Kulturring Gaggenau, beginnt um 20 Uhr, der Eintritt kostet fünf Euro, ermäßigt vier Euro.

Aktuell ist die Frage nach dem Verhältnis von Politik und Religion wieder ein zentraler Gegenstand der öffentlichen Debatte. Als gemischt-konfessionelle Nation wider Willen hat Deutschland seit den Tagen Martin Luthers seine ganz eigenen Erfahrungen mit dem Ringen um den wahren Glauben gemacht.

Der Titel des Autors passt zum Jubiläumsjahr der Reformation.

Foto: Bertelsmann

"Literatur im Gespräch" mit Songtexten von Bob Dylan

Bob Dylan gilt als Musiker von einzigartigem Rang. Er ist eine Ikone des Rockzeitalters und ein Symbol des freien Amerika. Referentin Pfarrerin Helga Lamm-Gielnik macht am Beispiel von "Jokerman", "All along the Watchtower" und "The Times they are a-changin'" Dylans poetische und nobelpreisprämierte Songtexte zum The-

ma des Abends, wenn die Stadtbibliothek Gaggenau am Di., 14. März, um 19 Uhr, in Zusammenarbeit mit der evangelischen Markusgemeinde zum "Literatur im Gespräch" einlädt.

Die Texte der drei ausgewählten Songs sind in der Stadtbibliothek erhältlich.

eBooks & **more**
Bibliotheken Mittlerer Oberrhein

Eine Auswahl an elektronischen Büchern (eBooks) der **Stadtbibliothek Gaggenau** aus dem Bereich "**Gesundheit**", die unter www.onleihe.de/more genutzt werden können:

- **100 gesunde Suppen aus dem Thermomix®:** leckere Rezepte zum Entgiften, Abnehmen und Genießen
- **Abnehmen mit dem Spiralschneider:** leckere Low-Carb-Gerichte aus Gemüse
- **Achtung, Zucker!** Die schlimmsten Zuckerfallen und die besten Alternativen
- **Besser Esser:** dein Rezepte-Guide durch den Ernährungsdschungel
- **Best Body Plan:** (Power-Übungen & 70 Schlank-Rezepte)
- **Chia:** das Superkorn für den Stoffwechsel-Kick
- **Die neue 17-Tage-Diät:** schnelle und dauerhafte Ergebnisse
- **Eiweiß for fit:** über 50 leckere Rezepte mit viel Protein zum Abnehmen und für den Muskelaufbau
- **Intim - endlich fit im Schritt:** der persönliche Ratgeber für die moderne Frau bei Vaginalinfektionen
- **Kleine Rückenschule:** bewährte Übungen bei Rücken- und Nackenschmerzen

"Zaubermusik trifft Märchenwelt"

"fabula sonata" in der Stadtbibliothek Gaggenau



"Haltet die Uhren an. Vergesst die Zeit. Wir wollen Euch Geschichten erzählen." Unter diesem Motto nach James Krüss präsentieren drei Künstler am Fr., 17. März, um 19 Uhr einen besonderen Märchenabend mit Geschichten und Musik aus aller Welt. Das Programm reicht von klassisch bis exotisch, von lustig bis sinnlich und wird vielseitig umgesetzt.

Umrahmt wird alles von der Musik aus einem der schönsten und ertümlichsten Instrumente, dem Akkordeon. Der Eintritt beträgt 5 Euro, ermäßigt vier Euro.



"fabula sonata" - das sind der Erzähler Tommy Welsch aus Forbach, der Musiker André Thoma, Baden-Baden und die Märchenerzählerin Uli Torzewski aus Gaggenau.

Foto: Jens Lingnau



Stadtbibliothek **GAGGENAU**

Haus am Markt
Telefon: 962-521 Fax: 962-373
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag 14 bis 19 Uhr
Mittwoch 9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag 14 bis 18 Uhr
Freitag 10 bis 13 Uhr
Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Sachbücher aus dem BLV Buchverlag

Wolf, Rosa:

Das große BLV Handbuch Schnitt: Obst- und Ziergehölze, Rosen, Stauden. - 2. Aufl., 2016. - 214 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-8354-1571-3
SY: Xbn 10

Das komplette Grundlagenbuch: die Gesetze des Schnitts, Schnittführung, Schnittwerkzeuge, Wundversorgung, Schnittkalender. Jeweils auf einer Seite, kompakt mit Foto und Grafik: spezielle Schnittmaßnahmen für die 80 wichtigsten Gartenpflanzen und die 25 wichtigsten Obstsorten. Bäume, Sträucher, Obstgehölze, Rosen, Stauden usw.

Berling-Aumann, Nadine:

Supherbs: Pflanzen für Power, Vitalität und Balance, 2016. - 143 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-8354-1572-0
SY: Vgk 1

Energie pur mit Super-Kräutern: Lebenselixiere aus Wildpflanzen entdecken und anwenden gegen Stress, Alterung und Krankheit. 26 Superpflanzen im Porträt - von Ginseng und Rosenwurz bis Steinklee und Zistrose - mit Anbautipps und Bezugsadressen. Pflanzliche Heilmittel, kulinarische Rezepte und grüne Nahrungsergänzungsmittel.

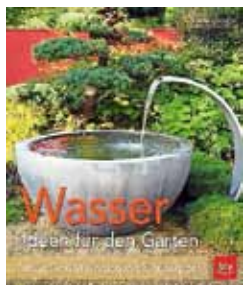
Toman, Daniela:

Wasser: Ideen für den Garten: Praxis von Minibrunnen bis Naturpool, 2016. - 143 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8354-1548-5

SY: Xbo 320 Wassergarten

Das umfassende Wassergarten-Praxisbuch: alle Variationen für die Gestaltung. Lösungen für kleine Flächen und wenig Budget. Wasserbecken, Gartenteiche, Brunnen, Bachläufe, Stege und Trittsteine, Pflanzen und Tiere. Mit vielen konkreten Projekten, Technik, Wartung und Pflege.



Bleis, Carola:

Feldenkrais: Bewegung bewusst erleben. - 5. Aufl., 2016. - 95 S.: Ill.
ISBN 978-3-8354-1560-7

SY: Vek 1

Die Feldenkrais-Methode - körperbezogene Selbsterfahrung: Grundlagen, Wirkungsweise, Übungsvorbereitung. Sanfte Übungen für alle Körperbereiche, für jeden durchführbar, selbst mit Bewegungseinschränkung. Kurzlektionen für zwischendurch und Audio-CD zum Üben (Spieldauer: 48 Minuten).

kraut & rüben: Biogärtnern - so geht's, 2016. - 167 Seiten

ISBN 978-3-8354-1586-7

SY: Xbo

Das Praxis-Know-how des Experten-Teams von 'kraut & rüben', der Biogarten-Zeitschrift Nr. 1. Die besten Reportagen zum Biogärtnern rund ums Jahr, z.B. Anbau im Gemüsegarten, Sorten für den Obstgarten, Naturgarten-Gestaltung. Biogarten-Praxis, die wirklich gelingt: journalistisch locker geschrieben und gestaltet.

Reicheneder, Bernd:

Paleo Workouts: Das natürliche Bewegungstraining, 2016. - 175 S.: Ill.
ISBN 978-3-8354-1564-5

SY: Ybk 8

Das einzigartige Paleo-Fitness-Buch nach dem original Bewegungskonzept MovNat® (= natural movement). Natürlich bewegen mit innovativen Workouts. Gehen, Laufen, Balancieren, Springen, Klettern, Heben, Tragen, Werfen, Fangen.

Franzen, Bernd:

Traumgarten Konzepte: perfekte Einheit von Haus & Garten. - 2. akt. Aufl., 2017. - 219 Seiten: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8354-1559-1

SY: Xbo 32

Das einzigartige Standardwerk: erprobtes Know-how aus der Praxis der Beratungsprofis. Für alle Gartengrößen - vom kleinen Gartenzimmer bis zum architektonischen Stadtgarten. Zu jedem Beispiel: Ausgangslage, Umsetzung, Gartenplan, Baumaterialien, Bepflanzung. Mit Kompaktkurs zur Gartenplanung und Adressmaterial.

Spannende Romane aus dem Diana Verlag

Lind, Hera:

Die Sehnsuchtsfalle: Roman nach einer wahren Geschichte, 2016. -
ISBN 978-3-453-35783-9
SY: SL

Als Rita mit Anfang 30 ihrer großen Liebe Tony wiederbegegnet, von dem sie 12 Jahre zuvor ein Kind bekommen hat, ist ihr Glück perfekt. Doch dann stirbt Tony bei einem Autounfall und die verzweifelte Rita lässt sich auf einen lebensgefährlichen Pakt ein, der sie für Jahre ins Gefängnis bringt.

Römer, Clara:

Der Wahnsinn, den man Liebe nennt: Roman, 2016. - 319 S.
ISBN 978-3-453-35879-9

SY: Mini

Ein Spediteur klingelt bei Susa Bergmann und will einen Kühlschrank abliefern. Der Name ihres Mannes steht auf dem Auftrag - allerdings mit einer falschen Adresse. Als sie nachfragt, hat Wolf eine einfache Erklärung, doch bald tauchen weitere Ungereimtheiten auf. Susa fährt zu der Adresse, eine junge Frau öffnet die Tür. In der Küche: der Kühlschrank. Auf der Kommode: Kinderfotos von Josie, dem Mädchen aus der Nachbarschaft, das ihrem Mann so ähnelt. Alle Puzzleteile passen zusammen, und Susas Welt zerbricht.

Gruber, Felicitas:

Zapfig: ein Fall für die Kalte Sofie, 2017. - 319 Seiten
ISBN 978-3-453-35851-5

SY: SL

In der Giesinger Privatbrauerei Rößlbier führt Uschi Rößlhaupter seit Jahrzehnten ein strenges Regiment. Und ihr Sohn Tobias macht immer noch brav, was die Mama sagt. Doch die Heirat mit Sekretärin Nathalie war nicht vorgesehen. Wen wundert's, dass die junge Dame kurz vor der Trauung einer bedauerlichen Vergiftung zum Opfer fiel? Dr. Sofie Rosenhuth hat die Rößlhaupter Uschi gleich im Verdacht. Ärgerlich nur, dass die grimmige Uschi kurz darauf ertrunken in einem Braukessel liegt.



Gaggenauer Amtsblatt

Feuerwehr Gaggenau - aktuell

Gesamtfeuerwehr

Am Mi., 8. März, 19 Uhr, Führungskräfteweiterbildung im Rettungszentrum.

Abteilung Gaggenau

Am Mo., 6. März, 19 Uhr, Übung der Abteilung (Erste Hilfe) im Rettungszentrum.

Abteilung Ottenau

Am Mo., 6. März, 19 Uhr, gemeinsame Übung mit der Abt. Hörden im Feuerwehrhaus.

Abteilung Bad Rotenfels

Am Sa., 4. März, 19.30 Uhr, Abteilungsversammlung im Unimog-Museum. Hierzu eingeladen sind alle Angehörigen der Einsatz-, Alters- und Jugendabteilung (Uniform).

Abteilung Freiolsheim

Am Do., 2. März, 19 Uhr, Übung der Abteilung, und am Mo., 6. März, 19 Uhr, Übung der Maschinisten, jeweils im Feuerwehrhaus.

Abteilung Hörden

Am Mo., 6. März, 19 Uhr, gemeinsame Übung mit der Abt. Ottenau im Feuerwehrhaus.

Abteilung Michelbach

Am Sa., 4. März, 17.30 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Oberweier

Am Mo., 6. März, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Selbach

Am Sa., 4. März, 17 Uhr, Abteilungsversammlung im Gasthaus Krone. Hierzu eingeladen sind alle Angehörigen der Einsatz-, Alters- und Jugendabteilung (Uniform).

Abteilung Sulzbach

Am Do., 9. März, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Feuerwehr in Bewegung - fit for fire fighting

Lauftraining für die Zielgruppe Fitness und Gesundheit: dienstags 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus Ottenau.

Amtsgericht Rastatt

Zwangsversteigerung

An der Rathauktafel ist die vollständige Bekanntmachung zur Zwangsversteigerung am Mittwoch, 12. April 2017, 9.30 Uhr, im Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt (Schloss), Sitzungssaal 006, angeschlagen.

Kindertageseinrichtungen

Kinderhaus MurgWichtel Oskar-Scherrer-Straße 2, 76571 Gaggenau	915133
Kinderkrippe „Spielwiese“ Wiesenweg 35, 76571 Gaggenau	915100
Kindertagesstätte „sternchen“ im Auftrag der Daimler AG Goethestraße 59, 76571 Gaggenau	918459
Evangelische Kindertageseinrichtung Gaggenau Jahnstr. 21 a, Gaggenau	4630
Evangelischer Kindergarten Johannesbären Mühlstraße 20, Gaggenau - Bad Rotenfels	4756
Katholischer Kindergarten „St. Anna“ Straußgasse 4, Gaggenau - Sulzbach	4856
Katholischer Kindergarten „St. Antonius“ Brahmsstr. 11, Gaggenau - Ottenau	3871
Katholischer Kindergarten „St. Josef“ Wiesenweg 30, Gaggenau	4896
Katholischer Kindergarten „St. Laurentius“ Pestalozzistr. 1, Gaggenau - Bad Rotenfels	4890
Katholischer Kindergarten „St. Marien“ Bismarckstr. 51, Gaggenau	4669
Katholischer Kindergarten „St. Michael“ Gaggenauer Str. 2, Gaggenau - Michelbach	5938
Katholischer Kindergarten „St. Nikolaus“ Hinterbachweg 1, Gaggenau - Selbach	4656
Städtischer Kindergarten Schwarzwaldhochstr. 31, Gagg. - Freiolsheim	07204 525
Städtischer Kindergarten St.-Bernhard-Straße 1, Gaggenau - Hörden	07224 33 36
Städtischer Kindergarten Ortsstraße 80, Gaggenau - Oberweier	07222 48599

Bekanntmachung**Stellplatzsatzung der Stadt Gaggenau hier: Inkrafttreten**

Der Gemeinderat der Stadt Gaggenau hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20. Februar 2017 die Stellplatzsatzung als örtliche Bauvorschrift nach § 74 LBO beschlossen.

In einem ersten Schritt wurde die Stellplatzsatzung für den Bereich zwischen Ebersteinstraße, Albrecht-Dürer-Straße und Murg im Stadtteil Ottenau erlassen. Der Geltungsbereich umfasst die auf dem beigefügten Lageplan "schwarz" umrandete Fläche. Nach Bedarf und Zweckmäßigkeit soll zukünftig die Prüfung der Einbeziehung weiterer Teile des Stadtgebietes in die Stellplatzsatzung erfolgen. In diesem Fall würde ein formelles Änderungsverfahren ebenfalls unter Beteiligung der Öffentlichkeit durchgeführt.

Die Stellplatzsatzung tritt gemäß § 74 Abs. 6 LBO i.V.m. § 10 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Stellplatzsatzung mit Begründung während der üblichen Dienststunden bei der Stadtverwaltung Gaggenau, Bauverwaltungsabteilung, Zimmer 414, 4. OG, einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Nach § 4 Abs. 4 GemO für Baden-Württemberg gilt die Satzung - sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zu Stande gekommen ist - 1 Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig

zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat, oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf eines Jahres jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gaggenau, 21. Februar 2017



Christof Florus, Oberbürgermeister



Impressum

Gaggenauer Amtsblatt/Amtliche Bekanntmachungen Herausgeber: Stadt Gaggenau. Verantwortlich: Georg Feuerer, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. Ende der amtlichen Bekanntmachungen.

KulturCafé bietet Live-Musik

Im Rahmen der einmal monatlich stattfindenden Musikveranstaltungen mit Künstlern aus der Region lädt das KulturCafé am Fr., 3. März, um 20 Uhr, alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einem Konzert mit der Formation "Jazz Project Gaggenau" in seine Räumlichkeiten in Ottenau in der Max-Roth-Straße 16 ein.

Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, wird um Reservierung unter Telefon 6869868 gebeten. Die Band "Jazz Project Gaggenau" hat sich

durch die verschiedenen Gospel-Rock-Jazz-Gottesdienste im Rahmen von "Jazz Live in Gaggenau" in den letzten Jahren zur heutigen Formation entwickelt. Die musikalische Bandbreite beinhaltet die verschiedensten Stilelemente des Jazz - die Spielfreude und der Spaß am Improvisieren steht dabei im Vordergrund. Die Band ist inzwischen innerhalb der hiesigen Musikszene eine feste Größe und ist immer wieder, unter anderem bei offiziellen Anlässen, in unterschiedlicher Besetzung zu hören.

Vier Bandformationen aus dem Murgtal rocken die klag-Bühne

Sie sind heiß auf ihre Musik und darauf, ihr Publikum zu erobern. Bei der diesjährigen Auflage von Rock 12 am 11. März in der klag-Bühne Gaggenau liefern vier Bandformationen den Beweis.

Bei **Obsession** ist der Name Programm: Besessen von Musik! Mit einem Mix aus aktuellen Popsongs und akustisch interpretierten Rocksongs weiß die Newcomer-Band zu begeistern. Die Frontsängerinnen Davina und Lea wollen mit ihren Bandkollegen nun richtig durchstarten.

Finding Harbours, eine junge Murgtäl Band, punktet mit emotionalem Indiepunk und eigenen Texten mit Tiefgang. Harte Gitarrenparts und weiche Melodien vertragen Hardcore- wie Alternative-Einflüsse. Ihre Debut-EP "Meant To Stay" erzählt die klanglich vielseitige Geschichte dazu.

Die Coverrock-Band **Black Cherry** aus dem Raum Rastatt hat sich der handge-

machten Rockmusik verschrieben. Verschiedene Einflüsse der Mitglieder prägen die Mischung, ihre Songs, etwa von Guano Apes oder Limp Bizkit, sind nur selten zu hören. Live lassen sie es richtig krachen.

Dynamisch, kraftvoll, authentisch, das ist **Mac's**. Die vier Jungs aus dem Murgtal heizen die Stimmung auf mit einem vielfältigen Repertoire. Mit Können und Kreativität haben sich die auch überregional bekannten Musiker ihre Fans erspielt. Mit Songs aus verschiedensten Genres kommt jeder auf seine Kosten.

Tickets sind in der Buchhandlung Bücherwurm sowie im Kulturamt Gaggenau erhältlich. Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr, Einlass bereits ab 19 Uhr.

Veranstalter sind das Kulturamt und die Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau.



Diese vier Bands sorgen am 11. März auf der klag-Bühne für Stimmung. Foto: Kulturamt

Tiere brauchen Freunde

Zuhause gesucht



Goldi Mix **Orpheus** ist etwa ein bis zwei Jahre alt und ein toller Rüde. Er ist kastriert, gechipt und mit allem versorgt. Er sucht ein Zuhause mit etwas Freiraum, am liebsten mit einem Garten. Er mag Kinder, Katzen und andere Hunde. Infos bei Alex unter 0172 5358104.

Hanna wurde im April 2016 geboren. Sie ist eine hübsche und schlaue Mischlings-Hündin und sucht einen Platz in einer neuen Familie. Sie ist aktiv, verspielt, interessiert und sehr gehellig. Mit ihren Artgenossen, die sie ausnahmslos liebt, mag sie besonders gerne herumtoben, aber auch ruhige Momente mit Streicheleinheiten verschmäht sie nicht. Für Hannah sind Menschen ideal, die gerne mit ihrem Vierbeiner etwas erleben und unternehmen. Da Hannah noch sehr jung ist, muss sie noch einiges lernen, was sie aber spielerisch meistern wird. Infos bei Alex unter 0172 5358104.

Xena, ein kleines, zauberhaftes, verträgliches Pinschermädchen, ist zehn Jahre alt und kastriert. Sie hat ihr Frauchen verloren und sucht nun ein neues Körbchen, in dem sie sich zudecken kann. Xena ist verträglich mit anderen Hunden und kein Kläffer, sie fährt gerne Auto und kuschelt im Bett. Sie ist auf einem Pflegeplatz in Baden-Baden. Infos bei Alex unter 0172 5358104. Tiere brauchen Freunde e.V. Baden-Baden, Kontakt: 07221 9929770. Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen. Weitere Infos unter: www.tiere-brauchen-freunde.de oder E-Mail an info@tiere-brauchen-freunde.de

Aus den Schulen

Grundschule Hörden

Narrenspeisung in Schmalzlochs Fasebutze-Schule

Gleich zweimal erfuhr die Schmalzlocher Grundschule in den Faschingstagen eine Namensänderung: Zuerst wurde sie kurzerhand zur "Fasebutze-Nachwuchsschule" umfunktioniert, und am Schmutzigen Donnerstag wurde ihr die Ehre einer mit etlichen Sternen ausgezeichneten "Löffel-Schule" zuteil. Eingelassen in die närrischen Unterrichtsräume wurde nur, wer mit Löffel und Teller ausgestattet zur Schule kam. Die kleinen Fasebutzen konnten im Schulhaus selbst den Unterricht bestimmen, und dafür durften die Lehrerinnen und das Hauspersonal für die kleinen Narren eine Narrenspeisung organisieren. In einer turbulent fast-



In Hörden tischten die Narren Grießbrei und Apfelmus auf. Foto: Grundschule Hörden

nachtlich zugehenden Konferenz wurde einstimmig beschlossen, die ausgelassene Kinderschar mit Grießbrei und Apfel-

mus zu besänftigen, was zum Glück - wie man auf dem Foto sehen kann - dann zum Wohle aller auch gelang.

Goethe-Gymnasium

Probst du noch oder musizierst du schon? Chor und Orchester auf Probenfahrt

Mit viel Energie, Eifer und Disziplin probten Chor und Orchester vor Kurzem in der Jugendherberge Bad Bergzabern für das nächste Sommerkonzert, welches am Mi., 5. Juli, in der Jahnhalle Gaggenau stattfin-

det. Es wurde bis in den Abend hinein viel gesungen und gespielt sowie zwischen- durch bei einem kleinen Spaziergang zum Aussichtsturm frische Luft geschnappt. Am Freitagmittag waren neben einigen Päckchen Salbeibonbons und Prinzenrolle viele neue Töne verinnerlicht - das Konzert kann also kommen!

(Text Stefanie Fischer)

Merkurschule Ottenau

"Tag der offenen Tür" und "Frühlingsfest"

Am Sa., 18. März, öffnet die Merkurschule Gaggenau von 9 bis 12 Uhr ihre Türen für die Viertklässler der Region und deren Eltern. Die Besucher erhalten Informationen zur Gemeinschaftsschule, zum schuleigenen Profil und zum Unterrichts- und Betreuungsangebot der Schule. Außerdem können die Räumlichkeiten der Schule besichtigt werden. In den Klassen- und Fachräumen wird ein umfangreiches Mitmachangebot für die Kinder geboten.

Der "Tag der offenen Tür" geht ab 12 Uhr fließend ins traditionelle "Frühlingsfest" der Merkurschule über. Hier ist die Öffentlichkeit eingeladen, einen tieferen Einblick in die Arbeitsweise der Schule und das Miteinander der Schulgemeinschaft zu gewinnen. Auf einem "Frühlingsbasar" bieten Schüler/-innen Selbstgebasteltes zum Verkauf an. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Anmeldung für die Klassenstufe 5 der Gemeinschaftsschule der Merkurschule Gaggenau findet am Di., 4. Apr., und Mi., 5. Apr., jeweils von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr statt.

Steinbeis Business Academy

Urkundenübergabe und Studienpreisverleihung im Kurhaus Baden-Baden

Jüngst erhielten 155 Bachelor- und Masterabsolventen der Steinbeis Business Academy (SBA) zum 12. Mal in Folge ihre Urkunden für den Abschluss ihres Studiums. Prof. Dr. Jürgen Abendschein, Hochschuldirektor der Steinbeis-Hochschule Berlin, sowie die Oberbürgermeisterin der Stadt Baden-Baden Margret Mergen gratulierten in ihrer Festrede den 127 Bachelor- und 28 Masterabsolventen zu dem erfolgreichen Abschluss ihres berufsbegleitenden Studiums. Zum ersten Mal wurden zwei Studienpreise in Höhe von jeweils 3.000

Euro für die innovativste Bachelor- und Masterthesis verliehen. Im Rahmen des Steinbeis-spezifischen Projekt-Kompetenz-Studiums haben die beiden Studenten ein Projekt erarbeitet, das ihrem Unternehmen im Fall der Umsetzung einen erheblichen Mehrwert in Form bringt. Der Studienpreis für die innovativste Bachelor-Arbeit ging an Tobias Hartmann (B.A.). Den Preis für die beste Master-These erhielt Thomas Würtenberger (MBA). Übergeben wurde der Preis jeweils mit einer handgefertigten Stahlskulptur, die von den Murgtal-Werkstätten und Wohngemeinschaften gGmbH gesponsert wurde.

Altenheime

Oskar-Scherrer-Haus

Hilfe, wir brauchen Verstärkung

Wir, die Handarbeitsgruppe des Oskar-Scherrer-Hauses, brauchen dringend ehrenamtliche Verstärkung, da immer wieder Mitglieder aus Altersgründen ausscheiden. Willkommen sind alle, die gerne in Gesellschaft stricken, häkeln, nähen oder basteln, aber auch verkaufen oder z. B. beim Aufbau des Zeltes helfen möchten. Kontakte über Fr. Wittig, Telefon 982945, oder Fr. Emmert, Telefon 72274.

Interessierte dürfen gerne zum Schnuppern kommen, wenn wir uns donnerstags von 14 bis 16.30 Uhr im Foyer bzw. Speisesaal des Oskar-Scherrer-Hauses, Willy-Brandt-Straße 23, treffen.

"Rockertstrolche" zu Gast

Kürzlich besuchten die Kinder des Kindergartens Hilpertsau die Bewohner des Oskar-Scherrer-Hauses. Die "Rockertstrolche" kamen in tollen Kostümen und erfreuten die Bewohner auf jedem Wohnbereich mit einem närrischen Programm. Mit ihrem Gesang und Tanz zauberten sie den Bewohnern ein Strahlen auf die Gesichter. Die Bewohner dankten für den Auftritt mit großem Applaus und wünschten sich ein baldiges Wiedersehen, denn die Kinder sind mit ihren Erzieherinnen immer gern gesehene Gäste im Oskar-Scherrer-Haus.



Die Bewohner freuten sich über den Besuch der Kindergartenkinder.

Foto: Oskar-Scherrer-Haus

Kursana Domizil, Haus Franziskus

Valentinstag und Neujahrsempfang

Ein Neujahrsempfang zum Valentinstag: Im Kursana Domizil wurden in diesem Jahr zwei Termine zusammengelegt. Hintergrund war eine Krankheitswelle bei Bewohnern und Mitarbeitern. Sie hatte dazu geführt, dass nach dem Ausfall der Weihnachtsfeiern auch die traditionelle Begrüßungsfeier zum neuen Jahr erst verspätet stattfinden konnte. Die zusammengelegten Feste wurden dafür aber jetzt gleich doppelt so fröhlich gefeiert.

Rund 40 gut gelaunte Bewohner und Angehörige konnte Direktor Thomas Grajer am 14. Februar, dem Tag des heiligen Valentin, im Restaurant von Haus Franziskus begrüßen. Der Saal war zuvor von den Mitarbeitern des Hauses liebevoll und mit viel Engagement geschmückt worden - dem Anlass entsprechend gehörten Rosen und Herzen aus Papier natürlich zur Dekoration. Nachdem jedem Gast ein Glas Sekt kredenzt worden war, lauschte man der Neujahrsansprache. Direktor Thomas Grajer blickte dabei optimistisch in die Zukunft und machte den Bewohnern Mut, jeden Tag neu zu schätzen. Außerdem berichtete er von geplanten Vorhaben, Neuerungen und Highlights für die kommenden Monate und schloss mit vielen guten Wünschen für das bevorstehende Jahr. Nach seinen Worten, die von den Gästen mit viel Aufmerksamkeit und Interesse verfolgt wurden, umrahmten Rosa Nass, Mitarbeiterin der Betreuung, am Klavier und ihre Tochter Sarah (Violine) den Nachmittag musikalisch, während die Bewohner sich auf Kaffee und ein großes Stück Kuchen freuen durften. Zwischen den festlichen Musikstücken

wurden von den Mitarbeitern der Betreuung Liebesgedichte und Geschichten zum Valentinstag (u.a. von Heinz Erhardt) vorgelesen. Und auch die Bewohner wurden aktiv und trugen selbst Gedichte vor. Zum krönenden Abschluss der Veranstaltung wurde dann gemeinsam das allseits bekannte Lied "Wenn alle Brunnlein fließen" gesungen - und alle Bewohnerinnen und Ehrenamtliche Mitarbeiter erhielten eine Rose.

Konzert "Treff Musikschule"

Junge Musiker nutzten im Kursana Domizil wieder einmal die Gelegenheit, ihre Talente unter Beweis zu stellen: Jüngst fand in Haus Franziskus der "Treff Musikschule" statt. Die alljährliche Veranstaltung wird von Publikum und Interpreten gleichermaßen geschätzt.

Auf Trompete, Flöte, Klarinette und am Klavier zeigten acht junge Musiker in Begleitung ihrer Lehrer an diesem Vormittag ihr Können - und sammelten dabei gleich Erfahrung für ihren weiteren musikalischen Werdegang. Jochen Baier, stellvertretender Leiter der Musikschule und Lehrer der Flötenklasse, führte durchs Programm. Im vorgetragenen Repertoire fanden sich sowohl klassische als auch moderne Stücke von bekannten Komponisten wie Mozart, Haydn und Händel und anderen Komponisten mit weniger geläufigen Namen.

Die Darbietungen fanden bei den Zuhörern im gut besetzten Restaurant des Hauses viel Anklang und wurden jeweils mit reichlich Applaus bedacht. Viele Besucher freuen sich schon jetzt auf den nächsten Musiktreff in Haus Franziskus.

Pflegestützpunkt Außenstelle Gaggenau

Dienstag: 14 bis 17 Uhr
Mittwoch: 9 bis 12 Uhr

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten unter 07222 381-2160.

Kulturelles

Ev. Markuskirche Gaggenau

Orgelkonzert - „Immer Ärger mit Martin Luther“

Das evangelische Kantorat veranstaltet im Rahmen des Reformationsjubiläumjahres am Fr., 10. März, morgens um 11 Uhr in der Markuskirche Gaggenau ein kleines „Orgelkonzert“ mit dem Titel „Immer Ärger mit Martin Luther“ für Menschen ab 8 Jahren. In diesem Konzert wird ein Teil des Lebens Martin Luthers in Text und Musik dargestellt.

Aus diesem Anlass möchten wir interessierte Erwachsene und Kinder (vornehmlich Schulklassen) dazu einladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und wird ca. eine Stunde dauern.

Die Ausführenden sind: Jens Friesicke (Sprecher), Sabine Bradneck (Sprecherin) und Walter Bradneck (Orgel).

Wir würden uns sehr freuen, möglichst viele Kinder und Erwachsene an diesem Vormittag begrüßen zu können.



Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Landkreises Rastatt

Gaggenau, Hauptstraße 36 b,
Telefon 07225 98899-2255
Online-Beratung:
www.landkreis-rastatt.de

Kulturring Gaggenau und Merkur-Film-Center

Der besondere Film

Auf ein besonderes Filmereignis weist der Kulturring Gaggenau hin. Thomas Maisch konnte den Film "4" für eine einmalige Vorstellung nach Gaggenau holen und das Merkur-Film-Center dafür gewinnen, das ja auch unter der neuen Betreiberin Ines Merkel immer wieder interessante Filme außer der Reihe zeigt. Er läuft nur am Di., 14. März, um 19.45 Uhr im Merkur-Film-Center Ottenau, Beethovenstraße 80. "4" ist ein unabhängiger Kino-Dokumentarfilm über eines der herausragenden Streichquartette der Welt - das *Quatuor Ebène* von Daniel Kutschinski von 2015, Französisch, Deutsch, Englisch mit deutschen Untertiteln.

Nach und nach führt der Film den Zuschauer in das ambivalente Wechselspiel einer Beziehung von vier Musikern während ihrer Italien-Tournee. Bozen, Perugia, Florenz und Siena, wie auch Salzburg und Berlin geben die Bühne für ein Personenstück zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Nicht die Bühnenauftritte des vielfach ausgezeichneten französischen Streichquartetts stehen im Vordergrund, sondern das Geschehen hinter der Bühne, das dem Publikum in der Regel verborgen bleibt: das Ringen der Musiker mit den Noten, ihren Kollegen - und mit sich selbst.

Die Musiker des Ensembles haben in jeder Situation einen spektakulär nahen Blick auf sich zugelassen und präsentieren der Kamera nicht ihre Selbst-Bilder, sondern nehmen die Möglichkeit wahr, durch die Filmarbeit sich selbst zu entdecken. Dies war so nur durch das im Laufe von mehreren Jahren entstandene große freundschaftliche Vertrauen zwischen den Musikern und dem Filmteam möglich. Dieses Vertrauen war die Basis der gemeinsamen Arbeit.

Mit "4" haben wir ein einzigartiges Zeugnis von den widersprüchlichen Sehnsüchten, Leiden und Freuden der Musiker erhalten, aber auch eine Beziehungsgeschichte, gleichermaßen reich an erlebter Intuition und merkwürdigen Missverständnissen, die uns zu denken geben.

Außer in München und derzeit auch Hamburg wurde der Film bisher noch nicht in Deutschland gezeigt. Der Film könnte auch für Konzertfreunde deshalb interessant sein, da dieses Ensemble am 10. Juni dieses Jahres im Festspielhaus gastiert. Kartenreservierung unter Telefon 1720. Preis 8,50 Euro, für Kulturring-Mitglieder 7,50 Euro. Mehr Info: www.4-thefilm.com

Volkshochschule



Noch Plätze frei

1. Achtung neuer Termin: Abnehmen beginnt im Kopf (Kurs-Nr. 37042)

Haben Sie schon mehrfach versucht, durch immer wieder neue, Erfolg versprechende Kuren Ihr Gewichtsproblem in den Griff zu bekommen? Und kennen Sie die Erfahrung, hinterher schnell wieder zuzunehmen? Dann finden Sie in diesem Kurs vielleicht eine völlig andere Möglichkeit, auf Dauer ein gesundes Körpergewicht zu erzielen. In diesem Kurs erfahren Sie einiges über gesunde Ernährung und Stoffwechselvorgänge, die beim Ab- und Zunehmen eine wesentliche Rolle spielen. Auch Bewegungs- und Entspannungsübungen werden durchgeführt. Sie lernen ein neues Essverhalten zu entwickeln, mit dem Sie auf Dauer schlank werden und bleiben können. Wir versuchen vor allem die seelischen Hintergründe des Zuvielessens zu erforschen, die zu Entgleisungen des Essverhaltens führen. Sie lernen wie ein "natürlich Dünner" zu denken und zu essen, sodass nach einiger Zeit das Kalorienzählen überflüssig wird. Gegenseitige Unterstützung durch die Gruppe tut gut, spornt an und macht Spaß. Die Grundlage dieses Trainings ist ein Konzept der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

Infoabend: Mi., 15. März, 19 bis 19.45 Uhr, VHS-Gaggenau, Hauptstraße 36a. An diesem Abend erhalten Sie Informationen über die Kursinhalte und den -ablauf, sodass Sie entscheiden können, ob dies der richtige Kurs für Sie ist. Der Kurs ist kein Diätprogramm im herkömmlichen Sinne. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Voranmeldung unter Telefon 98899-3520, montags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 17 bis 19 Uhr.

Kurs: 8 mal mittwochs, ab 22. März, 19 bis 20.30 Uhr, VHS Gaggenau, Hauptstraße 36a

2. Neu: neue Perspektiven beruflich und privat umsetzen (Kurs-Nr. 17317)

Wo stehe ich, wo will ich hin? Anstatt sich von seinen alten, antrainierten Kindheitsprogrammen weiterhin tyrannisieren und sich davon automatisch sowohl durchs Privat- als auch durchs Berufsleben boxen zu lassen, drehen Sie den Spieß doch einfach mal um. Sie erkennen die "alten Blockierer", die Sie vom gewünschten Leben buchstäblich fernhalten, rücken ihnen mit positiven Methoden zu Leibe, erarbeiten neue Zielsetzungen und geben damit Raum für neue Perspektiven. Der nun gewonnene Blick über den Tellerrand ermöglicht es, motivierende Strategien

zu entwickeln, um das Ruder Ihres Lebens endlich selbstbewusst in der eigenen Hand zu behalten und mit innerer Freude diejenigen Lebensresultate schaffen zu können, die Sie wirklich wollen.

Die Seminarleiterin ist Pädagogin, Psychologische Beraterin und Mentaltrainerin. Sa., 11. März, 13 bis 17 Uhr, VHS Gaggenau, Hauptstraße 36a

3. Neu: Ich-Botschaften und Nein sagen (Kurs-Nr. 17136)

Ich-Botschaften sind eines der besten Kommunikationsmittel, um die eigenen Bedürfnisse und die eigene Meinung, auch das "Nein-Sagen" einem anderen Menschen gegenüber verständlich zu machen. Unter Berücksichtigung Ihrer alltäglichen Situationen und mit praktischen Übungen sowie Fallbeispielen trainieren und vertiefen Sie diese Methode, damit Sie diese zu gegebenem Anlass für eine gelungene Kommunikation, in Familie und Beruf, anwenden können.

Die Seminarleiterin ist Pädagogin, Psychologische Beraterin und Mentaltrainerin. Di., 14. März, 18.30 bis 21 Uhr, VHS Gaggenau, Hauptstraße 36a.

Schriftliche oder persönliche Anmeldung in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstraße 36a (ehem. Eisenwerke): montags 9 bis 12 Uhr, donnerstags 17 bis 19 Uhr. Telefon 98899-3520, Gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Inhaber des "Gaggenauer Familien- und Sozialpasses" erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 % Ermäßigung.

Murgtaltermine

Samstag, 4. März

19 Uhr Blasmusik-Konzert der Schlossberg Musikanten in der Stadthalle Gernsbach

20 Uhr Rock-Klassiker mit "HardCover" ertönen im Kirch Obertsrot

Sonntag, 5. März

10.15 Uhr Führung auf dem Kunstweg am Reichenbach; Treff ist am Beginn des Weges am Parkplatz nach der Gewerbesiedlung

15 Uhr Puppentheater "Oh wie schön ist Panama" mit dem Figurentheater Künstler in der Stadthalle Gernsbach

18 Uhr Musikalische Stunde mit der Spielgemeinschaft des Akkordeonorchesters Gernsbach und dem Harmonika-Spielring Weisenbach in der katholischen Kirche St. Wendelin, Weisenbach

18 Uhr gastiert das Rivinus Klavierquartett in der Jahnhalle Gaggenau

Dienstag, 7. März

19.30 Uhr Vortrag der KAB und der Pfarrgemeinde mit Dr. Abraham Steinberg über den jüdischen Witz im Gemeindehaus St. Jodok, Ottenau

Mittwoch, 8. März

18.30 Uhr Konzert zum Welt Frauentag "Melodien des Herzens" mit Elena Fastovski und Dimitri Sharkov im MediClin Rehasentrum Gernsbach

Donnerstag, 9. März

14.30 bis 19.30 Uhr Blutspendeaktion des DRK Gernsbach im Haus am Bachgarten
19.30 Uhr Vortrag des Diabetiker-Treffs "Den diabetischen Fuß verstehen - auf ihn hören, Fußgymnastik hilft" mit Diabetessassistentin Heidrun Schmidt-Schmiedebach im Gasthaus "Jockers", Schloßstraße 4, Gernsbach

Kurz notiert

Gaggenau

Jahrgang 1931/32

Am Di., 7. März, 12 Uhr treffen wir uns im "Christoph-Bräu". Partner willkommen.

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 8. März, 16 Uhr an der Musikschule, Schulstraße. Nach einem Spaziergang kehren wir um 17 Uhr im Lokal "Kreta" ein.

Jahrgang 1935/36

Treffen am Di., 7. März, 9.30 Uhr am Bahnhof zur Fahrt nach Klosterreichenbach. Einkehr im "Ailwaldhof" zum Mittagessen und Café und gemütlichem Beisammensein. Rückfahrt nach Absprache.

Jahrgang 1936/37

Am Mi., 8. März, 15.30 Uhr Treffen an der Jahnhalle, Einkehr um 16 Uhr in Ottenau im "Rebstock".

Jahrgang 1939/40

Am Mi., 8. März, 16.30 Uhr treffen wir uns am Eingang zum Kurpark. Einkehr gegen 17 Uhr in der "Schanzenbergstube".

Verein der Hundefreunde

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vor-

stand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

Kneipp-Verein

Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg) statt. Der PILATES-Kurs mit Fr. Büchinger findet montags von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a, statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Dienstags Motivationsgruppe, mittwochs 14-tägig Frauengruppe, donnerstags: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 07225 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Turnerbund

Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe I, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsrgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Telefon 72414.

Abteilungsversammlung-Schwimmen

Einladung an alle Mitglieder sowie Jugendschwimmer/-innen ab 16 Jahre am Fr., 17. März, 21 Uhr, ins TBG-Clubhaus, Waldstraße 40. Tagesordnung unter anderem Rückblick auf den eigenen Wettkampf im Murgana, Kassenbericht, allgemeine Infos über Wettkampfgeschehen und Training; Abteilungsfinanzen und ein Kurzbericht des Jugendleiters. Es stehen Wahlen zur Abteilungsleitung und zum Abteilungsausschuss an.

Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

Tennis

Abteilungsversammlung- Tennis

Am Di., 7. März, 19 Uhr, findet im Clubhaus in der Waldstraße die diesjährige Abteilungsversammlung statt. Zahlreiche Teilnehmer erwünscht.

DLRG

Am Mo., 6. März, findet wieder unser Schwimmtraining im Murganabad Gaggenau statt: 18 bis 18.45 Uhr für Kinder (sechs bis acht Jahre), 18.45 bis 19.30 Uhr, Kinder (acht bis zehn Jahre), 19.30 bis 20.15 Uhr Jugend (zehn bis 16 Jahre), 20.15 bis 21.30 Uhr Erwachsene (ab 16 Jahren), 20.15 bis 21.30 Uhr offenes Schwimmen. Einlass

ist jeweils eine Viertelstunde früher. Bitte pünktlich erscheinen und Ausweis mitbringen. Schnuppergäste willkommen, sie müssen jedoch bereits schwimmen können.

Boule Pétanque

Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft bei der Jahnhalle. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben montags ab 20 Uhr im Gemeindesaal von St. Josef. Interessierte Sänger/-innen sind willkommen.

Modellflieger

Jeden Donnerstag Werkstattabend von 18 bis 20 Uhr in Gaggenau, Waldstraße 38, unter der Traischbachsporthalle. Bei schönem Wetter ab 10 Uhr Flugbetrieb auf dem Modellflugplatz in Michelbach-Wiesental, Parkplatz an der Wiesentalhalle. Info unter Telefon 07225 5905, 07245 7696 oder www.modellflieger-gaggenau.de

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten - kostenlose Gruppenabende jeden Mittwoch von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakt: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Schachclub

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30 a, 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 78582 oder 0162 3848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com melden.

Chorproben St. Josef

Kinderchor „CHORinther“: montags von 17 bis 17.45 Uhr; „Junger Chor“: montags um 18.45 Uhr, jeweils im Gemeindehaus St. Josef.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Einladung auf Mi., 8. März, 19 Uhr, bei der Cum Natura GmbH, Am Froschbächle 17, Bühl, zu einem Vortrag von Dr. Wey über Naturheilkunde, Ernährung und Vitalstoffe bei chronischen Erkrankungen, insbesondere bei COPD. Anmeldung bei CUM Natura unter Telefon 07223 951150 erforderlich. Infos über die SHG bei Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

Selbsthilfegruppe "Schattenseiten" für Depressionen und Burn Out

Wöchentlicher Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

Selbsthilfegruppe "Lebenslicht" nach Depressionen und Angstzuständen

Wöchentlicher Treff in Gaggenau. Weitere Infos bei Monika Bender: 0176 42511492.

Harmonika-Vereinigung

Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musiksaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

MGV "Sängerbund"

Chorproben dienstags 20 bis 21.30 Uhr im städtischen Vereinsheim, Ecke Haupt-/Eingang Konrad-Adenauer-Straße über "Sport-Fischer". Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Kontakte 1305 / 74224.

Schwarzwaldverein

Am Mi., 8. März, wandern wir von Freilsheim nach Michelbach. Die Wanderung beginnt an der Haltestelle Friedhof. Wir wandern leicht abwärts ins Walprechtstal, dann leicht aufwärts, den Teufelsmühlweg zur Kreuzweghütte. Über Gaisstatthütte und Haubensattelweg erreichen wir Michelbach, wo die Einkehr geplant ist. Hier besteht die Möglichkeit mit dem Bus nach Gaggenau zu fahren. Strecke 8 km, Anstieg 79 m, Abstieg 370 m. Treffpunkt 13 Uhr Bushaltestelle Bahnhof. Wanderführung: Diana Korte, Telefon 0152 28696681. Gastwanderer sind herzlich willkommen.

Jahreshauptversammlung

Der Schwarzwaldverein lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Fr., 17. März, 19.30 Uhr, ins Unimog-Museum ein. Tagesordnung: Berichte des Vorstandes und der Fachwarte, Entlastung des Vorstandes, Neuwahl des Vorstandes und Ehrung der Jubilare. Dia-Vortrag über das Wanderjahr 2016. Anträge zur Tagesordnung bis Di., 7. März, bitte schriftlich an den Vorsitzenden. Ab 18 Uhr Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen.

Deutscher Alpenverein

Sektion Baden-Baden / Murgtal

Themenabend Grönland - Schönheit der Eisberge am Di., 7. März, 20 Uhr im katholischen Gemeindezentrum Baden-Oos. Der Eintritt ist frei.

DRK

Fr., 3. März, 19 Uhr, AED Jahresschulung RZ Gaggenau, Anmeldung erforderlich, T.: Bruno Kussmann. Sa., 4. März, 8 Uhr, Übung G20 Gipfel (KV+SEG), Treffpunkt KV Rastatt. Vorschau: Fr., 10. März, 19 Uhr, AED Jahresschulung in Freilsheim, Anmeldung erforderlich, T.: Bruno Kussmann.

kfd St. Josef/St. Marien

Herzliche Einladung gemeinsam mit der Markusgemeinde zum Weltgebetstag am Fr., 3. März, um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Marien. "Was ist denn fair?" Unter diesem Thema wurde von Frauen

aus den Philippinen der diesjährige Weltgebetstag vorbereitet. Einsingen ist um 18.30 Uhr im Gemeindesaal St. Marien. Im Anschluss an den ökumenischen Gottesdienst gemütliches Beisammensein mit philippinischen Genüssen.

Besinnungstag

Zum Besinnungstag am Sa., 11. März, sind alle recht herzlich ins Gemeindehaus St. Laurentius eingeladen. Beginn ist um 14 Uhr. Mit dem Abendgottesdienst wollen wir den Tag ausklingen lassen. Anmeldungen bitte an Pia Weißhaar, Telefon 919702, oder Doris Merkel / Rotenfels, Telefon 71519.

Bad Rotenfels

Jahrgang 1933/34

Wir treffen uns am Do., 9. März, 16.30 Uhr in der "Pfeffermühle" Gaggenau

Jahrgang 1934/35

Am Do., 9. März, treffen wir uns um 16.30 Uhr im Gasthaus "Da Salva".

Jahrgang 1951

Zum Stammtisch treffen wir uns am Di., 7. März, 19 Uhr im "Salmen"

Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sänger/-innen sind immer herzlich willkommen.

Rentnerclub St. Laurentius und

ev. Seniorenkreis Johannesgemeinde

Am Mi., 8. März, 14.30 Uhr, biblischer Besinnungsnachmittag mit Patoralreferentin Sonja Greipel im Gemeindehaus.

Förder- und Freundeskreis der Akademie Schloss Rotenfels

Einladung zur Mitgliederversammlung am Mi., 15. März, 18 Uhr, in der Akademie Schloss Rotenfels. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Kassenbericht, die Entlastung, Wahlen zum Vorstand, Bericht über Aktivitäten im vergangenen Jahr, Entwicklungen in der nächsten Zeit, Beschlussfassung und weiteres. Wünsche und Anträge an den Vorsitzenden Gerhard Hondl, Telefon 1622 oder E-Mail: info@gerhard-hondl.de

Ev. Seniorenkreis Johannesgemeinde und Rentnerclub St. Laurentius

Am Mi., 8. März, 14.30 Uhr, laden wir ein zum Seniorenkinobesuch im Merkur-Film-Center in Ottenau. Gezeigt wird der Film "Gemeinsam wohnt man besser". Es handelt sich um eine lustige Komödie über eine Zweck-Wohngemeinschaft mit einem Witwer, einer Putzfrau, einer exzentrischen Freundin und einem Anwalt. Die unterschiedlichen Personen wachsen nach anfänglichen Turbulenzen doch

noch zusammen. Nach der Veranstaltung ist eine Einkehr geplant. Bitte um Anmeldung zwecks Fahrgemeinschaft unter Telefon 7702019.

Rad- und Motorsportverein

Die Generalversammlung für das Vereinsjahr 2017 findet am Sa., 4. März, um 19 Uhr im Steakhouse "Strauss" in Ottenau statt. Neben dem Bericht des ersten Vorsitzenden und weiterer Tätigkeitsberichte stehen auch Ehrungen und Neuwahlen auf der Tagesordnung. Die Vorstandschaft lädt hierzu alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins herzlich ein.

Gesangverein "Frohsinn"

Am Di., 7. März, ist um 19 Uhr Singstunde im Proberaum im Rathaus Bad Rotenfels. Neue Sänger sind herzlich eingeladen zu einer Schnuppersingstunde.

HVO Winkel

Fr., 3. März, 19 Uhr, AED Jahresschulung RZ Gaggenau, Anmeldung erforderlich, T.: Bruno Kussmann. Vorschau: Fr., 10. März, 19 Uhr, AED Jahresschulung in Freilsheim, Anmeldung erforderlich, T.: Bruno Kussmann.

Freilsheim

Öffnungszeiten Naturfreundehaus

Das Naturfreundehaus hat in den Faschingsferien bis 5. März täglich durchgehend geöffnet.

Obst- und Gartenbauverein

Die Jahreshauptversammlung des OGV findet am Sa., 4. März, um 19 Uhr im Gasthaus "Hirsch" in Moosbronn statt. Der Verein lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessierte hierzu herzlichst ein. Neben den Berichten stehen die Wahl der Vorstandschaft, ein Bilderrückblick und ein Ausblick auf das Jahr 2017 sowie natürlich auch die alljährliche Tombola auf der Tagesordnung. Anträge zur Jahreshauptversammlung können von den Mitgliedern beim 1. Vorsitzenden Holger Abendschön bis Fr., 3. März, eingereicht werden.

Schnittkurs

Der diesjährige Schnittkurs findet am Sa., 18. März, statt. Neben Obstbäumen stehen dieses Jahr Beerensträucher im Fokus. Daneben werden auch noch einige Rosen geschnitten. Treffpunkt ist um 13 Uhr am Rathaus in Freilsheim. Bitte geeignetes Schneidewerkzeug wie Baumschere etc. mitbringen.

Musikverein "Harmonie"

Am Sa., 11. und So., 12. März, lädt der Musikverein zum Schlachtfest in der Mahlhalle ein. Festeröffnung ist am Samstag ab 16 Uhr und am Sonntag ab 11 Uhr. An beiden Tagen musikalische Unterhaltung. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Kommissionsflohmarkt rund ums Kind

Am Sa., 29. Apr., 14 bis 16.30 Uhr in der Mahlberghalle. Einlass für Schwangere 13.30 Uhr. Infos unter flohmarkt.freiolsheim@t-online.de oder 0160 7749032.

Helfer vor Ort

Fr., 3. März, 19 Uhr AED Jahresschulung RZ Gaggenau, Anmeldung erforderlich, T.: Bruno Kussmann. Vorschau: Fr., 10. März, 19 Uhr AED Jahresschulung in Freiolsheim, Anmeldung erforderlich, T.: Bruno Kussmann.

Hörden

Jahrgang 1947/48 und 1948/49

Wir treffen uns am Di., 7. März, 11.40 Uhr bei der S-Bahn-Haltestelle in Hörden. Abfahrt nach Baiersbronn um 11.56 Uhr.

Verein für Deutsche Schäferhunde

Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fahrtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundverein-hoerden.de

Fanfarenzug

Die Proben des Fanfarenzuges finden immer mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes immer montags: Lucky Kids (3 bis 6 Jahre) 17.30 bis 18.15 Uhr, Lucky Girls (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahre) 18.30 bis 20 Uhr in der Sporthalle Hörden. Infos unter Telefon 07224 1600 oder www.hoertelsteinerherolde.ixy.de oder für Infos zu den Majorettes E-Mail an Patricia.1987@web.de

Museum Haus Kast

Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden. Homepage: www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

NaturFreunde

Am Do., 2. März, 18 Uhr findet der nächste Spieleabend im Naturfreundehaus statt. Gäste sind willkommen.

Turnverein**Mutter und Kind Turnen**

Die Mutter und Kind Gruppe trifft sich jeden Montag von 15 bis 16 Uhr in der Flößerhalle zum gemeinsamen Singen, Spielen und Turnen. Die kleinen Turner beginnen ab dem Laufalter.

Kleinkinderturnen

Die Jungen und Mädchen von vier bis sechs Jahren turnen montags von 16 bis 17.30 Uhr in der Flößerhalle. Spielerische Heranführung an das Geräteturnen steht hierbei im Vordergrund.

Mädchenturnen "Just for fun"

Das Mädchenturnen richtet sich an junge Mädchen im Alter von sechs bis zwölf Jahren. Die Gruppe trifft sich freitags von 15.30 bis 17 Uhr in der Flößerhalle.

Mädchenturnen Wettkampfgruppe

Jeden Freitag von 14.45 bis 18.30 Uhr Training für Turnwettkämpfe.

Jungenturnen

Das Jungenturnen beinhaltet sowohl Geräteturnen als auch Ballspiele, Geschicklichkeitsübungen und Parcours. Es findet mittwochs von 17 bis 19 Uhr in der Flößerhalle statt.

Kinder- und Jugendtanzgruppe

Die Mädchen von 6 bis 17 Jahren treffen sich montags von 18 bis 19 Uhr in der Flößerhalle.

DTB Dance

Die jungen Frauen im Alter von 17 bis 30 Jahren treffen sich montags von 19.15 bis 20.45 Uhr im Proberaum der Flößerhalle.

Showtanzgruppe

Die Showtanzgruppe trainiert mittwochs von 19 bis 20 Uhr in der Flößerhalle. Der Altersdurchschnitt liegt bei Mitte 20.

Jedermann

Körperlich und geistig beweglich bleiben - diesem Ziel hat sich die Jedermann-Abteilung verschrieben. Trainiert wird freitags von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Flößerhalle.

Faszientraining

Die Gruppe trifft sich montags von 19 bis 20.30 Uhr in der Flößerhalle.

Gymnastikgruppe 60+

Die Frauen ab dem 60. Lebensjahr trainieren mittwochs von 16 bis 17.15 Uhr in der Flößerhalle.

Top fit bis ins höchste Alter

Die Gymnastikgruppe trainiert mittwochs von 20 bis 21 Uhr in der Flößerhalle.

Pilates

Das Training findet montags von 20.30 bis 21.45 Uhr und donnerstags von 9.30 bis 10.30 Uhr in der Flößerhalle statt.

Wirbelsäulengymnastik

Frauen und Männer trainieren mittwochs von 18 bis 19 Uhr in der Grundschulhalle Hörden.

Step and Style Kurs

Der Kurs findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Flößerhalle statt. Für alle fitness-begeisterten Sportler und Sportlerinnen geht es nach einem kurzem Warm Up mit einfachen Step Choreografien weiter. Im Anschluss werden mit Kräftigungsübungen einzelne Muskelgruppen gestärkt. Das Training orientiert sich an den Bedürfnissen der Teilnehmer/-innen und ist auch für Einsteiger geeignet.

Aqua- Fitness/ Aqua- Gymnastik

Das Training findet dienstags von 18 bis 19 Uhr in der Rehaklinik Gernsbach statt und beinhaltet ein konditionsförderndes Programm für Jung und Alt. Der Eintritt für das Bad wird von den Teilnehmern selbst getragen und ist an jedem Kursabend am Empfang der Klinik zu entrichten. Die Übungsstunde ist nur für Mitglieder des Turnvereins.

Fitnessraum

Der Fitnessraum im Turnerheim hat für Vereinsmitglieder geöffnet: dienstags 18.30 bis 20 Uhr, mittwochs 9.30 bis 12 Uhr und donnerstags 18.30 bis 20 Uhr. Für Nichtmitglieder ist ein Schnuppertraining möglich. Aktuelles finden Sie auch auf unserer Homepage: <http://www.tv-hoerden.de>

Michelbach

Turnverein**Nordic Walking/Walking Gruppe**

Das Training beginnt immer samstags um 15 Uhr. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 75687 und Jens Pfistner, Telefon 78184.

Skiclub

Wir trainieren jeden Mittwoch, um 18.30 Uhr in der Wiesenthalhalle in Michelbach. Gäste sind willkommen.

Freundeskreis SWRK

Unser Info-Abend findet am Do., 2. März, 19.30 Uhr im Gasthaus "Engel" statt. Am Mi., 8. März, wandern wir zur Grünhütte. Der Weg führt uns durch das geschützte Hochmoorgebiet am Kaltenbronn. Abfahrt am Detscher-Parkplatz um 9.30 Uhr mit Pkw. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Die leichte Wanderung ist 11 km lang.

Obst- und Gartenbauverein

Beim Verein können wieder Obstbäume und Beerensträucher bestellt werden. Bestellungen werden bis zum Mi., 8. März bei Hugo Bittmann, Telefon 71413, oder Rudi Klumpp, Telefon 71595, entgegengenommen.

Jahreshauptversammlung

Der Obst- und Gartenbauverein lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins zur Jahreshauptversammlung am So., 12. März, um 16 Uhr in das Gasthaus "Kreuz" ein. Tagesordnung: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Andreas Bittmann; Ehrung verstorbener Mitglieder; Kasernenprüfung mit Entlastung des Kassiers; Entlastung der Verwaltung; Wahlen (u. a. Neuwahl des 1. und 2. Vorstandes); Satzungsänderung; Beitritt zum Landesverband LOGL; Beitragsanpassung; Rückblick auf das vergangene Jahr; Vorschau

auf 2017; Vortrag / Filmbeitrag. Auch in diesem Jahr erhalten alle anwesenden Mitglieder wieder eine sehr schöne Topfpflanze.

Verwaltungsgemeinschaft

Die nächste Sitzung der Verwaltungsgemeinschaft der Michelbacher Vereine findet am Do., 9. März, um 19 Uhr im Hirtenhaus statt.

Altennachmittag

Wir laden ganz herzlich ein zum nächsten Altennachmittag am Mi., 8. März, um 14 Uhr im Pfarrsaal unterm Kindergarten. Uwe Lüben wird uns mit einem DIA-Vortrag über "Rügen - Bautzen" unterhalten. Das Team des Altenwerkes hofft auf viele Besucher.

Heimatverein

Die Mitgliederversammlung findet am Fr., 10. März, um 19 Uhr im "Engel" statt. Neben Rückblick und Vorausschau stehen auch Wahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung. Wir bitten um eine rege Teilnahme. Themenvorschläge sind bitte beim Vorsitzenden Jochen Küx, Albert-Schweitzer-Straße 11, 76571 Gaggenau, schriftlich einzureichen. Weitere Informationen sind auch zu finden unter: www.Heimatverein-Michelbach.de

NaturFreunde

Kindervolkstanzgruppe

Proben mittwochs im Naturfreundehaus von 17 bis 18 Uhr für Gruppe 1, und 18 bis 19 Uhr Gruppe 2. Keine Proben in den Schulferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Telefon 9859711.

Naturfreundehaus

Am 4. und 5. März geschlossen. Telefon 2230 (AB) oder 07222 7838027 oder per E-Mail: naturfreundmueller@gmail.com

Musikverein

Am So., 5. März, findet ab 9 Uhr eine Messe für die verstorbenen Mitglieder des Musikvereins in der Pfarrkirche St. Michael in Michelbach statt. Es wird um vollzähliges Erscheinen der Musiker/-innen gebeten. Dieser Termin wird in Uniform gespielt.

Oberweiler

Turnverein

Am Fr., 10. März, 19 Uhr Generalversammlung im unteren Raum der Eichelberghalle. Wünsche und Anträge sind in schriftlicher Form bis Sa., 4. März, beim 1. Vorsitzenden Udo Fütterer, Am Pfarrgarten 15, Oberweiler abzugeben.

Wandergruppe Musikverein

Die erste Wanderung in diesem Jahr werden wir am Mi., 8. März, nach Rotenfels in die "Schanzenbergstube" am Sportplatz

durchführen. Wir treffen uns um 14 Uhr in der Freiburger-, Ecke Ettlingerstraße. Gegen 15.30 Uhr werden wir in Rotenfels sein. Das Restaurant ist an diesem Mittwoch bereits vor 16 Uhr geöffnet. Auch Nichtwanderer sind herzlich willkommen. Parkplatz ist in der Badstraße am Kurpark. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme bei dieser ersten Wanderung.

Altenwerk St. Johannes

Nach den närrischen Tagen lädt das Altenwerk wieder zu einem Seniorennachmittag am Do., 9. März, 14 Uhr. Herr Bartenschlager wird einen Bildervortrag multimedial mit dem Titel "Eine Reise um die Welt", Teil 1 vorführen. Der Teil 2 wird dann an dem Seniorennachmittag im April gezeigt. Wir möchten alle einladen, zu diesem Nachmittag. Neben dem Vortrag gibt es noch einige Informationen zum weiteren Jahresprogramm. Neue Gäste sind bei uns jederzeit willkommen. Für das leibliche Wohl haben wir uns bestens vorbereitet.

Ottenau

Jahrgang 1931/32

Wir treffen uns am Do., 9. März, um 12 Uhr im Restaurant "Blume" in Kuppenheim, Rheinstraße 7, zum gemütlichen Beisammensein. Herzliche Einladung an alle.

Jahrgang 1932/33

Wir treffen uns am Mi., 8. März, 16 Uhr, in der "Sportgaststätte" in Ottenau.

Jahrgang 1943

Stammtisch am Mo., 6. März, 19 Uhr, im KulturCafé.

Musikverein "Harmonie"

Am Fr., 3. März, findet unsere Musikprobe statt. Interessierte (Neu-)Musiker/-innen sind gerne willkommen. Kontakt unter vizevorstand@musikvereinottenau.de. Weitere Termine: Fr., 17. März, Musiker-versammlung, Sa., 25. März, Generalversammlung und am Sa., 1. Apr., Papier-sammlung.

Selbach

Seniorenkreis

Einladung zum Kinobesuch am Mi., 8. März, 14.30 Uhr im Merkur-Film-Center Ottenau. Es kommt der Film "Gemeinsam wohnt man besser" zur Aufführung. Es handelt sich um eine lustige Komödie über eine Zweck-Wohngemeinschaft in Paris zwischen einem Witwer, einer Putzfrau, einer exzentrischen Freundin und einem Anwalt. Nach anfänglichen Turbulenzen wachsen die unterschiedlichen Bewohner doch noch zusammen. Anschließend Einkehr im "Rebstock" Ottenau.

Mitfahrgelegenheit bei Gerda Horning, Telefon 73568.

Obst und Gartenbauverein

Am Sa., 4. März, 9 Uhr, treffen wir uns zu Pflegemaßnahmen in der Anlage am Staufenberg Weg. Helfer sind herzlich willkommen.

Musikverein

Zum Gedenken an seine im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder wird der Musikverein Selbach den Gottesdienst in Selbach am So., 5. März, 10.30 Uhr, musikalisch umrahmen.

Harmonikavereinigung

Probe immer mittwochs ab 20 Uhr im Vereinsheim. Wir spielen eine sehr breitgefächerte Auswahl an aktuellen Hits und Unterhaltungsmusik. Ehemalige Spieler sowie neue Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

Sulzbach

Schwimmbadverein

Am Sa., 4. März, und Sa., 18. März, jeweils um 9.30 Uhr finden wieder Arbeitseinsätze im Schwimmbad statt, um die Saison 2017 vorzubereiten. Auf eine zahlreiche Teilnahme seiner Mitglieder hofft der Schwimmbadverein Sulzbach. Weitere Informationen unter www.schwimmbadverein-sulzbach.de

Kirchen

St. Laurentius Bad Rotenfels

Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Weltgebetstages

„Was ist denn fair?“ Direkt und unvermittelt trifft uns die Frage der Frauen von den Philippinen. Sie lädt uns ein zum Weltgebetstag 2017 am Fr., 3. März - und zum Nachdenken über Gerechtigkeit.

Die 7.107 Inseln der Philippinen liegen im Pazifischen Ozean. Ihre tropischen Urwälder und Korallenriffe beherbergen artenreiche Ökosysteme. Aber die Folgen des Klimawandels treffen die Philippinen besonders hart: Mit Taifunen, Vulkanausbrüchen und Erdbeben gehören sie zu den Ländern, die am stärksten von Naturkatastrophen betroffen sind.

Die gesamte Inselgruppe zeichnet sich durch eine Vielfalt an Völkern, Kulturen und Sprachen aus. Trotz ihres Reichtums an natürlichen Ressourcen und Bodenschätzen prägt eine soziale Ungleichheit die Philippinen.

Viele Filipinas und Filipinos wandern Jahr für Jahr ins Ausland ab und schuften als Hausangestellte, Krankenpfleger oder Schiffspersonal in Saudi-Arabien, den USA, Europa, Hongkong oder Singapur. Ihre Überweisungen sichern den Familien das Überleben, doch viele Frauen zahlen einen hohen Preis: ausbeuterische Arbeitsverhältnisse, körperliche und sexuelle Gewalt.

Der Weltgebetstag der philippinischen Christinnen ermutigt zum Einsatz für eine gerechte Welt.

Deshalb haben die Frauen der Philippinen als Motto für den diesjährigen Weltgebetstag: „Was ist denn fair?“ gewählt.

Der ökumenische Gottesdienst findet am 3. März, um 19 Uhr in der St. Laurentiuskirche Bad Rotenfels statt. Eingeladen sind alle Frauen und Männer. Anschließend ist gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus. Auch dazu herzliche Einladung.

Kath. Gemeinde St. Jodok

Kleider- und Spielwarenmarkt für Kinder

Am Sa., 18. März, findet von 14 bis 17 Uhr im kath. Pfarrgemeindezentrum in Ottenau wieder ein Gebrauchtkleider- und Spielwarenmarkt statt. Die Annahme am 14. März morgens und 15. und 16. März nachmittags erfolgt nach telefonischer Vereinbarung. Hierzu kann nur am Do., 9. März, von 14 bis 17 Uhr ein Termin bei Fr. Merkel, Telefon 77601, vereinbart werden. Aus organisatorischen Gründen können nur 30 Artikel pro Person angenommen werden. Angenommen werden Baby- und Kinderbekleidung bis Größe 158 für Frühjahr und Sommer, ebenso Kinderwagen, Buggy, Laufstall sowie vollwertiges Spielzeug und Kinderfahrzeuge.

20 % des Verkaufserlöses werden einem guten Zweck zugeführt. Ein gemütliches Kaffeestübchen ist eingerichtet, Kuchen auch zum Mitnehmen.

Seniorenkreise aus
Ottenau, Selbach und Hörden

Gemeinsamer Kino-Besuch

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Mi., 8. März um 14.30 Uhr ins Merkur-Film-Center in Ottenau. Die Senioren aus Ottenau, Selbach und Hörden treffen sich zum gemeinsamen Kinonachmittag. Die Gäste erwartet mit der temporeichen Komödie aus Frankreich "Gemeinsam wohnt man besser" ein unterhaltsamer Filmnachmittag, der Generationen auf der Leinwand vereint. Zum Inhalt: Eigentlich wollte der pensionierte Witwer Hubert Jacquin nur eine Putzfrau

einstellen, doch durch ein Missverständnis nistet sich eine junge Studentin in der großen Pariser Altbauwohnung ein. Die quirlige Studentin schafft es in kurzer Zeit den Alltag des Rentners gehörig auf den Kopf zu stellen. Im Anschluss findet ein gemeinsamer Abschluss im "Strauß" in Ottenau statt.

Gaggenau liest die Bibel

"Hört den Lukas"

„So kannst Du Dich von der Zuverlässigkeit der Lehre überzeugen, in der du unterwiesen wurdest“, das schreibt Lukas im Vorwort zum Lukas Evangelium an den „hochverehrten Theophilus“ als er sich entschlossen hatte „allem von Grund auf sorgfältig nachzugehen“... Keine „fake news“ sondern ehrliche Recherche sichert Lukas zu, dem das dritte Evangelium und die Apostelgeschichte zugeschrieben werden.

Die Lukas-Lesung begann bereits am Faschingssamstag; am 1. Fastensamstag werden die Kapitel 1,57 - 2,39 von Susanne Krieg-Siwy zu Gehör gebracht. Diakon Matthias Richtzenhain lässt uns nach der Lesung an einige Gedanken zum Lukas Evangelium teilhaben.

Jeder kann eine Lesung übernehmen, wer interessiert ist, möge sich beim Pfarramt St. Joseph melden, Telefon 1470. Hildgard Brünner, die für die Termineinteilung zuständig ist, wird sich dann mit Terminvorschlägen melden.

Kath. Pfarrkirche St. Laurentius

Krabbelgottesdienst

Mit den Kleinsten das GRÖSSTE feiern

Am So., 5. März, findet um 16 Uhr in der Kirche St. Laurentius in Bad Rotenfels wieder ein Krabbelgottesdienst statt. Eingeladen sind Kinder von 0 - 5 Jahren mit ihren Geschwistern, Eltern oder Großeltern. Der ca. halbstündige Gottesdienst findet im vorderen Bereich der Kirche (Altarraum) statt und ist speziell auf die Bedürfnisse von Babys und Kleinkindern ausgerichtet.

Das Thema lautet: "Gott lässt alles wachsen". Wir wollen gemeinsam singen, beten und das Gleichnis vom Sämann erleben. Herzliche Einladung!

Bitte beachten



Annahmeschluss für „kirchliche Nachrichten“ ist Montag, 12 Uhr!

Seelsorgeeinheit Gaggenau



St. Marien

**Katholisches
Stadtpfarramt Gaggenau**
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 3. März

18.30 Uhr Einsingen für den Weltgebetstag

19 Uhr ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Weltgebetstages der Frauen, Thema: "Was ist fair" - Beispielland Philippinen, anschließend Beisammensein im Gemeindehaus

Sonntag, 5. März

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 6. März

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr hl. Messe

Dienstag, 7. März

10 Uhr hl. Messe, **H.-Dahringer-Haus**

18 Uhr Kreuzwegandacht

St. Josef



**Katholisches
Stadtpfarramt Gaggenau**
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 3. März

10 Uhr hl. Messe, **O.-Scherrer-Haus**

10.45 Uhr Wortgottesdienst, **Haus Franziskus**

11 Uhr hl. Messe, **G.-Eibler-Haus**

Samstag, 4. März

11 Uhr Gaggenau liest die Bibel

17 Uhr Beichtgelegenheit

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 5. März

12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde

Mittwoch, 8. März

7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

Donnerstag, 9. März

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroat. Gemeinde

18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde (liturgische Texte des Tages liegen in deutscher Sprache auf der hinteren Bank aus)

St. Laurentius



**Katholisches Pfarramt
Bad Rotenfels**
www.st-laurentius-gaggenau.de
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 3. März

19 Uhr ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Weltgebetstages der Frauen, Thema: "Was ist fair" - Gottesdienstvorlage erarbeitet von Frauen von den Philippinen

Samstag, 4. März

14 Uhr Liturgie der Taufe von Lias Kohl mit Pfr. Bernhard Stahlberger
 17 bis 17.45 Uhr Beichtgelegenheit
 17.15 Uhr eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
 18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 5. März

11 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Fastenessen
 15 Uhr Taufe von Justus Maximilian Grill und Victoria Dominika Rogocz
 16 Uhr Krabbelgottesdienst
 18 Uhr Kreuzwegandacht

Montag, 6. März

17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche

Dienstag, 7. März

7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

Mittwoch, 8. März

18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**
 18.30 Uhr hl. Messe, **St. Sebastian**

Donnerstag, 9. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier anlässlich der Dekanatsfrauenkonferenz

St. Michael

Katholisches Pfarramt
Michelbach

www.st-michael-michelbach.de

**Sonntag, 5. März**

9 Uhr Eucharistiefeier, musikalisch umrahmt vom Musikverein Michelbach, mit den Kommunionkindern

Dienstag, 7. März

9 Uhr Krankenkommunion (Viktoria Hirth)

Donnerstag, 9. März

9 Uhr Schülergottesdienst
 18 Uhr Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr Messe im Schwesternhaus mit Bibelmeditation und neuen geistlichen Liedern

Maria Hilf

Katholisches Pfarramt
Moosbronn

Freitag, 3. März

9 Uhr Rosenkranzgebet
 9 bis 9.15 Uhr Beichtgelegenheit
 9.30 Uhr Wallfahrtsmesse
 10.30 bis 11 Uhr eucharistische Anbetung im Schweigen
 10.30 Uhr Gelegenheit zum Beicht- oder Seelsorgegespräch mit Pfr. Förderer

Sonntag, 5. März

10.30 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse
 15 Uhr Andacht "Nach innen wachsen" mit neuen geistlichen Liedern

Dienstag, 7. März

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott" im Haus Bruder Klaus

Mittwoch, 8. März

18.30 Uhr "Zeit für Stille" - gemeinsames Verweilen vor dem Allerheiligsten

**St. Johannes**

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal, Pfarrei St. Johannes Oberweier
www.vorderes-murgtal.de

Freitag, 3. März

19 Uhr Andacht zum ökumenischen Weltgebetstag der Frauen, anschließend gemütliches Beisammensein, Pfarrheim Muggensturm

Samstag, 4. März

17 Uhr Gemeindegottesdienst, Rauental
 18 Uhr Eucharistiefeier, Gemeindehaus, Saal oben, Bischweiler

Sonntag, 5. März

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf
 9.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl
 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim
 11 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Montag, 6. März

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Gemeindehaus, Saal oben, Bischweiler

Dienstag, 7. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm
 18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

Mittwoch, 8. März

6 Uhr Laudes mit Eucharistiefeier, anschließend Frühstück im St.-Sebastian-Haus, Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

Dialog-Café und**Kirchenlädchen der Flüchtlingshilfe**

Wir treffen uns immer mittwochs 15.30 bis 17.30 Uhr im Pfarrheim Oberweier zum gemütlichen Beisammensein.

Öffnung des Kirchenlädchen der Flüchtlingshilfe im ehemaligen Pfarrbüro von 17.30 bis 18.30 Uhr.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mittwochs von 9 bis 11.30 Uhr, Telefon 07222 9673245.

Erstkommunion-Vorbereitung

Sa., 11. März, 2. Familientag im Rahmen der Kommunionvorbereitung für die angemeldeten Familien im Pfarrheim in Muggensturm. In der Woche vom 20. bis 24. März findet in unseren Kirchen die Versöhnungsfeier der Kommunionkinder statt.

Ökumenischer Weltgebetstag

Frauen aller Konfessionen laden ein am Fr., 3. März: "Was ist denn fair" - Unter diesem Motto haben Frauen aus den Philipinen die Gebetstexte zum Gottesdienst vorbereitet. Muggensturm und Oberweier: 19 Uhr Andacht im kath. Pfarrheim Muggensturm, anschließend gemütliches Beisammensein.

"Offener Jugendtreff"

Infoveranstaltung am Di., 14. März, 19 Uhr im Pfarrheim Oberweier zur Einführung eines "Offenen Jugendtreffs" im Rahmen Zukunft Oberweier 2020. Ziel der Veranstaltung ist es, ab September einen "Offenen Jugendtreff" in Oberweier auf die Beine zu stellen, der wöchentlich stattfinden kann und von der politischen Ge-

meinde, der Kirchengemeinden und den Vereinen gemeinsam getragen werden soll. Die Gemeindeassistentin Miriam Flackus (zuständig für die Jugendarbeit der kath. Kirchengemeinde Vorderes Murgtal) hat gemeinsam mit Vertretern der Pfarrei Oberweier ein Basiskonzept entwickelt, das an diesem Abend vorgestellt und weiterentwickelt werden soll. Alle Jugendlichen und interessierten Bürger/-innen von Oberweier sind herzlich eingeladen.

St. Jodok

Katholisches Pfarramt Ottenau

Sonntag, 5. März

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 6. März

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk

Katholisches Pfarramt Hörden

Sonntag, 5. März

9 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 8. März

18 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus

Katholisches Pfarramt Selbach

Sonntag, 5. März

10.30 Uhr Eucharistiefeier
 18 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 9. März

18 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna

Katholisches Pfarramt Sulzbach

Freitag, 3. März

18.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen "Was ist denn fair", Philipinen, anschließend Beisammensein im Pfarrsaal

Samstag, 4. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 7. März

18 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Ev. Kirchengemeinde Gaggenau**Termine****Sonntag, 5. März**

9 Uhr Gottesdienst in der Radfahrerkerche in Hörden, Pfr. Velimsky

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für alle drei ev. Gemeinden in der Johanneskirche mit Abendmahl, Pfr. Velimsky

Montag, 6. März

19.30 Uhr Chorprobe des Singkreises und der Kantorei im Gemeindehaus Gaggenau. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Dienstag, 7. März

18.30 Uhr Probe der "half past six singers", Johannesgemeinde

Mittwoch, 8. März

10 Uhr Gottesdienst im Helmut-Dahringer-Haus, Pfrin. Lamm-Gielnik

10.45 Uhr Gottesdienst im Haus Franziskus, Pfrin. Lamm-Gielnik

18.30 Uhr Probe des Posaunenchores, Markuskirche

Murgtaufe

Eine Taufe in der Murg ist für alle Beteiligten ein besonderes Erlebnis. Das fließende lebendige Wasser macht den Lebenschenkenden Gott spürbar. Am 10. September feiern die drei Gemeinden einen Gottesdienst unter freiem Himmel auf dem Rohwerhof. Dabei besteht Gelegenheit, ein Kind / Kinder in der Murg zu taufen. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an Pfarrerin Lamm-Gielnik, Pfarramt der Markuskirche, Telefon 1468.

Gemeindeausflug

Im Jahr des Reformationsjubiläums veranstalten die drei evangelischen Gemeinden Gaggenaus am Do., 30. März, einen ganztägigen Gemeindeausflug nach Straßburg. Interessierte sind herzlich willkommen und können sich im Sekretariat der Markuskirche anmelden; ein Unkostenbeitrag wird erhoben.

Markuskirche

Evangelisches Pfarramt Gaggenau
markus.gaggenau@t-online.de

Kinderkirchenworkshop

In unserem diesjährigen Kinderkirchenworkshop "Ich bin doch nicht blöd" wollen wir gemeinsam die kostbaren Talente entdecken, die uns Gott geschenkt hat. Wer etwas bekommt, trägt dafür Verantwortung. Wie können wir unsere Gaben für Gott einsetzen? Warum braucht Gott die Talente? Diesen Fragen wollen wir nachgehen und mit euch gemeinsam singen, beten, Geschichten von Gott hören und kreativ sein. Das bewährte Team um Susanne Hegmann, Tanja Heinze und Martina Stumpf betreut den Kikiwo am So., 12. März, von 9.30 bis 12.30 Uhr im Gemeindehaus der Markuskirche in Gaggenau. Anmeldungen können bis Mi., 8. März im Pfarrbüro, Telefon 1468 (Pfarrbü-

ro vormittags besetzt, nachmittags über Anrufbeantworter) erfolgen oder per E-Mail: markus.gaggenau@t-online.de. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Ökumenischer Weltgebetstag

Die St.-Marien-, St.-Josef- und Markuskirche laden am Fr., 3. März, 19 Uhr, zum ökumenischen Gottesdienst im Gemeindegottesaal St. Marien ein. Die Besucherinnen erwarten Lieder von den Philippinen, Gebet und Impulse zum Thema "Was ist denn fair?", Bildeindrücke von diesem faszinierenden Inselstaat, Häppchen und Begegnung. Um 18.30 Uhr Treffpunkt zum Einsingen der Lieder.

Sonntag, 5. März

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für alle drei ev. Gemeinden in der Johanneskirche, mit Abendmahl, Pfr. Velimsky. Kein Gottesdienst in der Markuskirche.

Mittwoch, 8. März

15 Uhr, Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus

Johanneskirche

Evangelisches Pfarramt Bad Rotenfels
Johanneskirche@freenet.de

Weltgebetstag

Jedes Jahr am 1. Freitag im März wird rund um den Globus der Weltgebetstags-Gottesdienst gefeiert. Die Gottesdienstordnung kommt in diesem Jahr von den Frauen der Philippinen. Sie rufen Christinnen und Christen auf, sich mit der Frage "Was ist fair?" auseinander zu setzen. Der Gottesdienst findet am 3. März um 19 Uhr in der kath. Kirche St. Laurentius statt.

Sonntag/Abend bei Johannes - ein kulinarisch-johanneischer Abend

Der Abend besteht aus einem feinen mehrgängigen Abendessen, dazwischen gibt es Texte und Musik, also Kulinarisches mit Geistreichem - am So., 12. März, um 18 Uhr. Während der Menüfolge werden jeweils drei berühmte Johannesse vorgestellt. Johannes, Johann auch Jean, John, Yannis wie sie alle heißen und heißen - vom Altertum bis hin zur Neuzeit, aus der Welt des Christlichen Glaubens, der Geschichte bis hin zur Popmusik. Wer es diesmal sein wird, wird erst am Abend verraten. Die Teilnehmerzahl ist auf dreißig begrenzt. Für das Menü wird ein Unkostenbeitrag erhoben, Getränke extra. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Freitagvormittag, 10. März, unter Telefon 4634, Fax 919116 oder per E-Mail: Johanneskirche@freenet.de

Männerrunde

Die Männerrunde der ev. Johanneskirche lädt herzlich ein zum Thema "Die Zeit - in der Physik und in der Bibel" am Mo., 6. März, um 19 Uhr. Bitte um Anmeldung im Pfarramt, Telefon 4634, oder per E-Mail: johanneskirche@freenet.de

Sonntag, 5. März

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Velimsky, parallel dazu Kindergottesdienst

Montag, 6. März

15 Uhr Krabbelgruppe

19 Uhr Männerrunde: Die Zeit - in der Physik und in der Bibel

Mittwoch, 8. März

15 Uhr Konfirmandenunterricht

Lukasgemeinde

Evangelisches Pfarramt Ottenau

lukasgemeinde.gaggenau@kbz.ekiba.de

Einladung zum Weltgebetstag

Der diesjährige Weltgebetstag wird in diesem Jahr von den Sulzbacher Frauen gestaltet. Hierzu sind alle Gemeindeglieder recht herzlich eingeladen am Fr., 3. März, um 18.30 Uhr in die kath. Pfarrkirche St. Anna in Sulzbach. Anschließend Treffen zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrsaal.

Sonntag, 5. März

Kirche Ottenau

Kein Gottesdienst

Radfahrererkirche Hörden

9 Uhr Gottesdienst,
Pfr. Velimsky



Johanneskirche

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Velimsky.

Mittwoch, 8. März

14.30 Uhr Senioren treffen sich zum Kinobesuch im Merkur-Filmcenter in Ottenau. Wir sehen den Film "Gemeinsam wohnt man besser" - eine lustige Komödie über eine Wohngemeinschaft. Anschließend Einkehr im Gasthaus "Strauss" gemeinsam mit dem Seniorenkreis von St. Jodok. 15.45 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindezentrum

Donnerstag, 9. März

17.30 - 19 Uhr "Luchs" (Jungpfadfinder), Jahrgang 2005 - 2006. Leitung: Desiree Groß (gdesi15@aol.com), Rainer Klix

Ev. Verein für innere Mission

Augsburgischen Bekenntnisses

Freitag, 3. März

19.30 Uhr Bibelstunde im evangelischen Gemeindehaus der Markuskirche Gaggenau, Amalienbergstraße 11.

Evangelische Gemeinde

Bernbach - Althof - Moosbronn

Bernbacher Straße 14, Tel. 07083 8010

Sonntag, 5. März

9 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Anneliese Oesch

Ab sofort finden die Gottesdienste wieder in der Kirche statt.

Montag, 6. März

15 Uhr Frauenkreis, Gemeinderaum im Alten Rathaus

Mittwoch, 8. März

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Rotensol, Dietrich-Bonhoeffer-Saal

Donnerstag, 9. März

18 Uhr herzliche Einladung zum Weltgebetstag 2017, Gemeinderaum im Alten Rathaus. In diesem Jahr kommt die Liturgie von den Philippinen. Pfr. i. R. Rainer Merkle unterstützt uns mit Informationen über Land und Leute. Nachdem wir gemeinsam die Liturgie gefeiert haben, ist wie in jedem Jahr auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 2. März

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort. Ewiges Glück dank neuer Himmel und einer neuen Erde. Bibellesen: Jesaja 63 - 66. Uns im Dienst verbessern

19.30 Uhr Unser Leben als Christ - Video: Freut euch in der Hoffnung.

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium "Gottes Königreich regiert." Wann die 'Erntezeit' begann von der Jesus sprach.

Sonntag, 5. März

10 Uhr öffentlicher Vortrag: Ist mit dem jetzigen Leben alles vorbei?

10.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift "Der Wachturm". Vertraue auf Jehova, und tue Gutes.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Liebenzeller Mission

Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12 in Gaggenau

Sonntag, 5. März

17 Uhr Gottesdienst

Christuskirche

**Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten
www.christuskirche-gernsbach.de**

Freitag, 3. März

17 Uhr Hauskreis (Info-Telefon 2125)

19 Uhr ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Weltgebetstages, anschließend Beisammensein

Samstag, 4. März

18 Uhr Männerabend (Info-Telefon 07224 994090)

Sonntag, 5. März

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, dabei Kindergottesdienst

15.30 Uhr Serviciu Divin Romanesc (rumänischer Gottesdienst), Persoana de contact (Kontakt): Adi Stoica, Telefon 0151 40208270

Ev. Gemeinde der Russlanddeutschen

Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12 in Gaggenau. Anfragen unter Telefon 984006

Samstag, 4. März

12.30 Uhr

Sonntag, 5. März

12.30 Uhr

Bibelgläubige Christen

**Versammlung Bad Rotenfels
Wörtelstraße 5, Telefon 2179**

Sonntag, 5. März

10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 8. März

19 Uhr Gebetsstunde

Neuapostolische Kirche

**Gaggenau, Grittweg 10 /
Ecke Bismarckstraße**

Sonntag, 5. März

9.30 Uhr Entschlafenengottesdienst

Montag, 6. März

19.30 Uhr Bezirksorchesterprobe in KA-Mitte

Dienstag, 7. März

18.15 Uhr Religionsunterricht

20 Uhr Gruppenchorprobe

Donnerstag, 9. März

20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Siebenten-Tags-Adventisten

**Evangelische Freikirche/
Gruppe Gaggenau
www.adventisten.de**



Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 987393

Vereine

KAB

Der jüdische Witz

Der jüdische Witz ist tiefer, bitterer, schärfer, vollendeter, dichterischer als der Witz anderer Völker. Er ist ein Witz von Juden über Juden. Ein jüdischer Witz ist niemals Witz um des Witzes willen. Er enthält

immer eine religiöse, politische, soziale oder philosophische Kritik. Durch Jahrhunderte war der Witz die einzige Waffe eines eher waffen- und wehrlosen Volkes. Es gab in der Geschichte Zeiten, die vom jüdischen Volk nur mit Hilfe ihres Witzes bewältigt werden konnten.

KAB und Pfarrgemeinde laden zu einem ganz besonderen Abend mit Dr. Abraham Steinberg, Bühl, ein am Di., 7. März, im Gemeindehauss St. Jodok um 19.30 Uhr.

Panthers - Gaggenau



Vorschau

1. Frauen Landesliga: Sa., 4. März, 17.30 Uhr Panthers Gagg. - SV Schutterzell, Realschulsporthalle Rotenfels. Nach der Faschingspause empfangen die Panthers den Tabellenfünften SV Schutterzell. Um den Mittelfeldplatz weiter zu festigen, wollen die Schützlinge von Trainer Ralf Kotz das Heimspiel gewinnen. Allerdings wird dies gegen die Gäste aus Schutterzell nicht einfach. Im Vorspiel konnte man bis zur Halbzeitpause das Spiel ausgeglichen gestalten. In der zweiten Hälfte rissen die Schutterzellerinnen das Spiel an sich und konnten ihr Heimspiel gewinnen. Nun wollen die Panthers den Spieß umdrehen. Allerdings muss Trainer Ralf Kotz für den Rest der Saison auf Aline Obreiter verzichten, die sich in Ottersweier einen Kreuzbandriss zugezogen hat. **1. Herren Bezirksklasse:** Sa., 4. März, 19.30 Uhr Panthers Gagg. - SG FDS/Baiersbronn, Realschulsporthalle Rotenfels. Nach einer dreiwöchigen Pause empfängt die Mannschaft von Trainer Christian Kohlbecker die wurfstarken Gäste aus FDS/Baiersbronn. Nach einem unglücklichen Saisonstart fingen sich die Gäste und stellten den Anschluss zu den führenden Mannschaften wieder her. Im Vorspiel taten sich die Panthers in Baiersbronn schwer und konnten nach einem Unentschieden zur Halbzeitpause mit 26:27 die Punkte mit ins vordere Murgtal mitnehmen. Um den zweiten Tabellenplatz zu festigen sowie dem Tabellenführer SG Muggesturm/Kupp. auf den Fersen zu bleiben ist ein Heimsieg notwendig. Es ist zu hoffen, dass die Mannschaft die Pause und das Faschingswochenende gut überstanden hat, um in dieser richtungsweisenden Begegnung zu siegen. Weitere Spiele am kommenden Wochenende: So., 5. März Realschulsporthalle, 3. Herren 18.30 Uhr Panthers Gagg. 3 - SG FDS/Baiersbronn 2. Auswärtsspiel Sa., 4. März, 2. Herren 20 Uhr HR RA/Niederbühl 2 - Panthers Gagg 2.

Abt. Jugend

Jugendspiele am Wochenende

Sa., 4. März, Realschulsporthalle, C-Mädchen 15.30 Uhr Panthers Gagg. - SG FDS/Baiersbronn. So., 5. März, Realschulsporthalle, B-Mädchen 17 Uhr Panthers Gagg. - SG FDS/Baiersbronn. Auswärtsspiele am Sa., 4. März, B-Jugend 16 Uhr SG Otterw./Großw - Panthers Gagg. So., 5. März, C-Jugend 11.15 Uhr ASV Ottenhöfen - Panthers Gagg.; D-Jugend 11.30 Uhr TuS Helmlingen - Panthers Gagg.

SG Stern Gaggenau, Sparte Triathlon

Winterlaufserie Rheinzabern

Tradition seit 1982 ist die Winterlaufserie Rheinzabern, wie man an den jährlichen Starterzahlen sehen kann. Sehr viele Topläufer der Region nehmen diesen Klassiker als Formtest für die kommende Saison. Auch die Triathleten der SG Stern Gaggenau waren mit am Start. Bereits am 11. Dezember, um 10.05 Uhr startete die Serie mit 1.300 Läufern den 10-km-Lauf. Bei sehr guten Bedingungen lief Sebastian Röhr in 36:18 min auf den 90. Platz. Steffen Abendschön in 37:07 min auf Platz 119 und Stefan Heck in 44:31 min auf Platz 470. Am 8. Januar folgte der 2. Lauf über 15 km, leider waren die Bedingungen sehr schlecht. Schneematsch machte die Strecke zur Herausforderung für die Athleten. In einer Zeit von 58:25 min kam Steffen Abendschön abgekämpft als 51. und 4. in der AK 45 ins Ziel. Sebastian benötigte 58:34 min für Platz 55 und 13. in der AK 30. Mario Crescenzi, der beim 10er nicht dabei war, lief in 1.09 h als 249. unter 710 Läufern ins Ziel. Von der Grippewelle verschont gingen am 5. Februar zum Finale der 35. Winterlaufserie erneut Sebastian, Steffen und Mario an den Start. Die 20 km standen noch auf dem Programm. Sogar das Wetter zeigt sich wieder von seiner besseren Seite und man konnte auf Top-Zeiten hoffen. In der Seriengesamtwertung hatten sich Sebastian als 35. (AK 30 9.) und Steffen als 39. (AK 45 2.) von 523 Startern optimale Voraussetzungen geschaffen. Vom Start weg zeigte Sebastian eine super Leistung und lief in 1:14:25 h persönliche Bestzeit, was mit Platz 31 und 8. in der M 30 belohnt wurde. Auch Steffen zeigte eine top Leistung und kam als 46. und 4. der AK 45 in 1:17:35 h glücklich ins Ziel. Mario konnte seine ansteigende Form mit 1:32:39 h und Platz 223 von 680 Läufern bestätigen. In der Gesamtserienwertung konnte sich

Sebastian auf den 24. Platz und 8. in der M30 verbessern. Steffen rutsche auf Platz 29 von 380 Läufern vor und konnte seinen 2. Platz in der AK 45 verteidigen. Ein 11. Platz in der Mannschaftswertung rundete die erreichten Spitzenergebnisse ab.

TB Gaggenau, Abteilung Kunstturnen

Start in zweite Landesliga-Saison

Nachdem im letzten Jahr die Premiere in der Landesliga mit einem Platz auf dem Treppchen mehr als geglückt ist, wollen die Kunstturner des TB Gaggenau auch dieses Jahr erfolgreich die Klasse halten. Die Mannschaft hat eine sehr intensive Vorbereitung hinter sich und sich an allen Geräten nochmals gesteigert. Das wird aber dieses Jahr auch nötig sein, denn die Mannschaften im Teilnehmerfeld sind deutlich stärker einzuschätzen, als vergangene Saison. Diese Saison ist der Kader der Gaggenauer etwas breiter aufgestellt und so gehen Felix Merkel, Georg Nikitin, Kai und Maik Heberle, Louis Binz, Michael Häfele, Nicolas Schaubhut, Patrick Ollhoff, Pascal Meixner, Nikolas Weber, Carsten Kaufmann und Paul Stangenberg an die sechs olympischen Geräte. Bereits am ersten Wettkampftag den 5. März empfängt der TBG den Aufsteiger des FC Viktoria Hettingen. Um 14 Uhr beginnt der Wettkampf in der heimischen Hans-Thoma-Halle gegen das Team aus der Metropolregion Rhein-Neckar. Alle Sportbegeisterten sind natürlich herzlich eingeladen zu kommen. Die weiteren Gegner lauten: TV Obergrumbach (der vor ein paar Jahr noch Oberliga turnte), TSV Grötzingen II (die

Reserve des ehemaligen Zweitbundesligisten), TV Bretten (der schon viele Jahre in der Landesliga turnt) und die Kunstturnregion Karlsruhe (dem Favoriten auf den Aufstieg in die Verbandsliga). Der zweite Heimwettkampf findet am 26. März ab 14 Uhr gegen den TV Bretten statt.

TC Blau-Weiß Gaggenau



Ehrungen und sportliche Erfolge

Am 24. Februar fand satzungsgemäß die ordentliche Mitgliederversammlung des TC Blau-Weiß Gaggenau statt. Sie gedachte den verstorbenen Mitgliedern mit einer Schweigeminute, bevor der 1. Vorsitzende Bernd Lämmel Ehrennadeln an langjährige Mitglieder überreichte. Geehrt wurden für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit Monika Petermann-Wunder und Ralph Zimmer, für 40 Jahre Anni Merz, Ferdinand Merz, Martin Rahner, Claus Sax, Theo Gehrmann, Karl-Heinz Etzel und Werner Grässle. Zu einem besonderen Jubiläum beglückwünschte man Ursula Wegele-Ihle - sie hält dem Club am Selbacher Weg 60 Jahre die Treue. Fortgesetzt wurde die Versammlung mit dem Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden, der auch auf die zahlreichen Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr einging. Er erinnerte an den Saisonauftakt am 1. Mai mit Fahnen-Hissung, die Vielzahl der auf der Anlage ausgetragenen Medenspiele und hob als besondere Ereignisse das Turnier um den Sparkassenpokal und den Murgtal-Cup hervor, der dieses Jahr im August stattfinden wird. Lorbeeren für ihre Leistung erhielten die Damen



Die Landesliga-Kunstturner des TB Gaggenau.

Foto: TBG

30 (Meister in der Badenliga) durch Ehrungen des Badischen Tennis Verbandes in Leimen und der Stadt Gaggenau. Den Mitgliedern dankte er für die Platzpflege, allen voran Sigmund Sängler mit Team für seinen Einsatz, den ausscheidenden Vorständen Sandy Dreves-Reissig und Pascal Galitschke für ihr Ehrenamt. Nachdem Kassenwart Patrick Jarlan die solide Finanzlage erläutert hatte, berichtete Sportwart Thorsten Keil zu den erfreulichen sportlichen Leistungen der 329 Mitglieder. In der Hallenrunde 2015/2016 wurden die Herren 50 in der 1. Bezirksliga Meister. In der Sommersaison konnten gleich mehrere Mannschaften sehr gute Tabellenplätze erspielen: die Damen 30 stiegen in die Südwestliga auf, die Herren 1 und 30 in Spielgemeinschaft mit dem Turnerbund Gaggenau in die 2. Bezirksliga sowie die Herren 65 auch in Spielgemeinschaft mit dem TB in die 1. Bezirksliga. Für einen schönen Abschluss der Medenrunde sorgte das Mixed-Team der 30er mit seiner Meisterschaft in der 1. Bezirksliga. Lobende Worte gab es für das Winter-LK-Turnier, den Signal-Iduna-Indoor-Open, und die Turnierorganisation durch Michael Mundt. Nach einem Ausblick auf 2017 und 15 Mannschaftsmeldungen, davon einige in bewährter Spielgemeinschaft mit dem Turnerbund, ergriff der seit diesem Jahr Verantwortliche für die Jugend, Dennis Wessling, das Wort und stellte die Arbeit des ausgeschiedenen Jugendwarts Pascal Galitschke und des Jugendteams heraus. Sportliche Erfolge erzielten die U8 Junioren gemischt, die U12 und U16 Juniorinnen sowie die U12 Junioren - jeweils Erstplatzierte. An sportlichen und gemeinschaftlichen Aktivitäten der Jugend würde es auch 2017 nicht fehlen: genannt seien nur die Jugendclubmeisterschaften und das neu angesetzte Jugend-LK-Turnier, der Gaggenauer Ferienspaß, das Saisonabschlussfest und die Weihnachtsfeier für den Nachwuchs. Dank der regionalen Printmedien und Berichterstattung der Mannschaftsspieler konnte das sportliche und gesellschaftliche Leben des Clubs einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht werden, berichtete Schriftführer und Pressewart Thomas Reich, der auch auf die Veröffentlichungen auf der von Simone Schnepf verantworteten Webseite des Vereins hinwies. Ulrike Weiler und Dr. Werner Hofmann fungierten erneut als Rechnungsprüfer und bescheinigten Kassenwart Patrick Jarlan eine ordnungsgemäße und lückenlose Buchführung. Der zum Versammlungsleiter eingesetzte Ehrenpräsident Hansjörg Rahner führte die Genehmigung des Kassenberichts und die Entlastung des Vorstands durch die Versammlung herbei; an die Mitglieder



Von li.: Bernd Lämmel (1. Vorsitzender), Anni Merz, Karlheinz Etzel, Ferdinand Merz, Monika Wunder, Dirk Schneider (2. Vorsitzender), Martin Rahner, Werner Grässle.

Foto: TC Blau Weiß Gaggenau

richtete er auch anerkennende Worte für den 1. Vorsitzenden Bernd Lämmel, dessen langjährigem ehrenamtlichen Engagement und das Vorstandsteam. Nach der Einführung von Dennis Wessling (Jugendwart) und Simone Schnepf (Mitgliederverwaltung) und zwei Satzungsänderungen schloss der 1. Vorsitzende die Versammlung des TC BW Gaggenau mit einem Appell: „Lasst uns weiter durch aktives Engagement heute die Zukunft gestalten für eine moderne Tennis-Sportstätte.“

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Jahreshauptversammlung

Der Verein der Hundefreunde Gaggenau und Umgebung führt am Sa., 4. März, 19 Uhr, in seinem Vereinsheim im Dürrenbachtal seine alljährliche Mitgliederversammlung durch. Die einzelnen Ressortleiter werden im Rahmen dieser Jahreshauptversammlung über die Aktivitäten des vergangenen Jahres berichten. Alle Mitglieder des Vereins sind zu dieser Jahreshauptversammlung herzlich eingeladen.

VFB Gaggenau Abt. Fußball



Ende der Winterpause

Kurz vor Ende der Winterpause und nach dem Schlusspfiff für die Hallensaison 2016/17, die für den VFB nicht besonders erfolgreich verlief, gibt es im Hinblick auf den zweiten Teil der laufenden Saison doch einige erfreuliche Meldungen. Der Verein unterstützt das Engagement von Jugendspielern, sich als Schiedsrichter ausbilden zu lassen. Nach einer dreiwöchigen Ausbildung mit absolvierter Prüfung haben zwei die erste Phase ihrer Schiri-Ausbildung absolviert, es folgen noch Leistungstests im körperlichen Bereich, dann können diese Jungs ihre

Schiedsrichterkarriere beginnen. Damit verfügt der Verein aktuell über vier Jugendschiedsrichter: Cafer Kaya, Fitim Metaj, Elvin Skulic und Ednan Skulic! Im Bereich der 1. Mannschaft hat sich über die Wintermonate auch einiges getan, Spielausschuss Serdar Öczelik und die Trainer Rolf Krieg und Hinh Ung waren nicht untätig, galt es doch die Mannschaft zu verstärken, um diese Saison noch mit ansprechenden Ergebnissen erfolgreich abschließen zu können. Neben drei Abgängen verzeichnet der VFB vier Zugänge. Schon beim ersten Heimspiel am 12. März stehen Ramon Richer -vom RSC/DJK Rastatt- und Torhüter Max Bachmaier -vom SV o8 Kuppenheim- spielberechtigt zur Verfügung. Mit Max steht ein junger Mann zwischen den Pfosten, der für hohe Torhüterqualität bekannt ist. Die Freude ist um so größer, wird sich Bachmaier doch auch für die Ausbildung des Torhüternachwuchses im Jugendbereich engagieren und gezieltes Torhütertraining anbieten. Eine herausragende Verpflichtung stellt auch die Rückkehr von Thorsten Kratzmann dar; Thorsten spielte zuletzt beim VFB Bühl. Thorsten, der noch an einer Verletzung laboriert, wird voraussichtlich Anfang April, dann zusammen mit Dennis Moritz, der von RW Elchesheim zum VFB wechselt, in das Spielgeschehen eingreifen können. Über Thorsten Kratzmann muss man eigentlich nicht viel schreiben, seine Torjägerqualitäten sind in der gesamten Region bekannt und gefürchtet, was nicht zuletzt der Grund war, warum er nach dem Abstieg des VFB nicht zu halten war. Jetzt will er 'seinem' VFB helfen, diese Saison erfolgreich abzuschließen. Für die nächste Saison haben weitere vier Spieler zugesagt: David Bodiroza, Goran Dragojevic, Manuel Mantel und Gregory Schmidt. Fast alle Neuzugänge haben früher schon für den VFB gespielt. Man darf also gespannt sein, wie die Mannschaft aus der Winterpause kommt.

Turnerbund Bad Rotenfels

Einladung zur Generalversammlung

Am Do., 23. März, findet um 20 Uhr die Generalversammlung des Turnerbunds Bad Rotenfels in der Vereinsturnhalle, Ringstraße 24, statt. Hierzu sind alle Ehrenmitglieder und Mitglieder herzlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Berichte der Abteilungen und des Jugendausschusses; 5. Ehrungen; 6. Kassenbericht und Kassierentlastung; 7. Entlastung Gesamtvorstand; 8. Wahlen; 9. Anträge; 10. Verschiedenes. Anträge zur Generalversammlung sind schriftlich bis Do., 16. März, beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Bereich Fitness und Gesundheit

Schnupperwochen

Vom 2. bis 22. März finden im Bereich Fitness und Gesundheit Schnupperwochen statt. Sportinteressierte können die Gelegenheit nutzen und in dieser Zeit unsere vielfältigen Sportangebote ausprobieren. Einfach zu einer Trainingsstunde in die TBR-Vereinsturnhalle Ringstraße 24 kommen, mitmachen und sich eine kostenlose 10er Karte abholen. Diese ist gültig vom 2. bis 22. März. Der Trainingsplan ist unter www.tb-bad-rotenfels.de einsehbar. Informationen und Beratung bei der TBR-Geschäftsstelle, Telefon 985449

Krabbelknirpse

Neues Angebot

Ab dem 10. März startet eine neue Krabbelgruppe in der Vereinsturnhalle Ringstraße 24. Die "Krabbelknirpse" treffen sich immer freitags von 10.10 bis 11.10 Uhr. Das Angebot richtet sich an Mamas mit Kindern ab der 10. Lebenswoche. Wir werden gemeinsam singen, Fingerspiele lernen und ganz spielerisch anfangen die Kinder zur Bewegung zu animieren. Der Austausch der Mamas (oder Papas) untereinander wird auch nicht zu kurz kommen. Die Gruppe wird von einer staatlich anerkannten Kindheitspädagogin mit dem Schwerpunkt Bewegung geleitet. Nähere Infos erhalten sie bei der TBR Geschäftsstelle oder direkt bei Carmen Bittmann, Telefon 915626.

TB Bad Rotenfels
Turnabteilung



Sonntags(t)räume in 2017

An den Sonntagen, 5., 12., 19. und 26. März von 15 bis 17 Uhr besteht die Möglichkeit eine Bewegungslandschaft in der TBR-



Der Musikverein Bad Rotenfels beteiligte sich als "musikalische Schlumpfe" am 24. Rotenfelder Fasnachtsumzug. Auch in diesem Jahr ist der Musikverein der Einladung der Domänenwaldgeister gefolgt, als eine von fast 100 Gruppen beim somit größten Umzug in der Region für gute Stimmung bei den Zuschauern zu sorgen.

Foto: Musikverein Bad Rotenfels

Vereinsturnhalle, Ringstraße 24, zu nutzen. Für Familien mit Kindern bis ca. 6 Jahren geeignet. Das kostenlose Angebot ist ohne Programm, die Eltern spielen mit ihren Kindern. Für eine kleine Stärkung zwischendurch lockt das Familienkaffee. Da die Halle nicht mit Straßenschuhe betreten werden sollte, bittet die Turnabteilung Sportschuhe oder ähnliches mitzubringen. Weitere Infos bei der TBR-Geschäftsstelle unter Telefon 985449.

Siedlergemeinschaft Bad Rotenfels

Generalversammlung

Am Fr., 10. März, findet um 18.30 Uhr im Gasthaus "Salmen" die diesjährige Generalversammlung der Siedlergemeinschaft Bad Rotenfels statt. Die Tagesordnungspunkte sind im Schaukasten am Siedlerhaus ausgehängt. An diesem Abend steht ein ganz wichtiger Punkt an und zwar der Fortbestand der Siedlergemeinschaft Bad Roten-

fels. Bei diesem Punkt werden neben der aktuellen Situation in der Siedlergemeinschaft auch Zukunftsmöglichkeiten über den Fortbestand der Siedler aufgezeigt. Daher wäre eine rege Teilnahme an der Generalversammlung wünschenswert.

Musikverein Michelbach

Jahreshauptversammlung

Am Fr., 10. März, findet ab 19 Uhr die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Michelbach im Gasthaus "Kreuz" in Michelbach statt. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder und alle Freunde der Blasmusik herzlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Eröffnung durch die Musikkapelle; 2. Begrüßung; 3. Bericht des Vorstandssprechers; 4. Bericht des Musikervorstandes; 5. Bericht des Finanzvorstandes; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Finanzvorstandes; 7. Entlastung der Gesamtverwaltung; 8. Ehrung langjähriger Mitglieder; 9. Neuwahlen; 10. Anträge; 11. Terminvorschau 2017. Anträge sind spä-



Schmalzloch macht Schule, die Hördener Ortsvorsteherin Barbara Bender wurde zur Schülerin und musste den Schlüssel der Ortsregierung abgeben. Viele Narren haben nun die Macht in Schmalzloch. Hexen, Schlempe, Dominos, Bär und Hoheiten haben Schülerin Barbara und die Schulkameraden des Ortschaftsrates umzingelt und der Nürrische Oberbürgermeister mit Hofstaat haben nun das Sagen ... Im Anschluss wurde kräftig gefeiert.

Foto: Ortschaftsrat Hördener

testens eine Woche vor der Versammlung schriftlich an den Vorstandssprecher Adrian Lott zu richten.

Förderverein Merkurschule Ottenau

Jahreshauptversammlung

Der FV Merkurschule Ottenau lädt zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Mi., 15. März, 20 Uhr, alle Mitglieder sowie alle Interessierten recht herzlich in die Merkurschule ein. Tagesordnung:

1.) Begrüßung; 2.) Bericht des Schriftführers; 3.) Bericht der Kassiererin; 4.) Bericht der Kassenprüfer; 5.) Entlastung der gesamten Vorstandschaft; 6.) Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft; 7.) Neuwahl eines Kassenprüfers; 8.) Veranstaltungen 2017; 9.) Anträge, Verschiedenes. Anträge an die Jahreshauptversammlung sind bis spätestens zum 10. März schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Ilona Saleski-Schmidtke, Albrecht-Dürer-Straße 2, in 76571 Gaggenau, einzureichen. Wir hoffen, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen. Neue, interessierte Mitglieder, Eltern, Elternbeiräte und Lehrer sind willkommen.

Sängervereinigung Ottenau

Mitgliederversammlung

Die Sängervereinigung Ottenau lädt zur Mitgliederversammlung am Sa., 18. März, um 19.30 Uhr in den Kulturraum der Merkurhalle ein. Auf der Tagesordnung stehen: 1. Begrüßung; 2. Liedvortrag Männerchor; 3. Totenehrung; 4. Bericht des Vorstands; 5. Bericht des Schriftführers; 6. Bericht des Sängervorstands; 7. Bericht des inTakt-Chors; 8. Bericht der Saubergspatzen; 9. Bericht des Kassierers; 10. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers; 11. Liedvortrag inTaktChor; 12. Ehrungen; 13. Entlastung der Vorstandschaft; 14. Neuwahl 2. Vorstand, Sängervorstand, Kassier und der Kassenprüfer; 15. Verschiedenes. 16. Liedvortrag Saubergspatzen. Anträge zur Mitgliederversammlung können bis Do., 16. März, schriftlich beim 1. Vorstand Gerhard Weickenmeier, Sulzbacher Straße 2 in Ottenau eingereicht werden.

Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

Jahreshauptversammlung

Der Schwimmbadverein Kuppelsteinbad lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für das Jahr 2016 am Mi., 22. März, 19.30 Uhr in die Gaststätte "Schützenhaus"(Kaminzimmer), Am Schießstand 1, Ottenau ein. Auf der Tagesordnung stehen: 1. Begrüßung; 2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden; 3. Kassenbericht,

3.1. Bericht der Kassenprüfer, 3.2. Entlastung des Kassiers; 4. Entlastung der Vorstandschaft; 5. Neuwahlen des 2. Vorsitzenden und des Kassiers; 6. Stand der Sanierungsarbeiten; 7. Allgemeine Anträge. Schriftliche Anträge zur Tagesordnung können eingereicht werden bis zum 15. März.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Ergebnisse

Landesliga, Herren: TTC Iffezheim III - Spvgg Ottenau IV 7:9. **Kreisklasse B, Herren:** TTC Iffezheim V - Spvgg Ottenau VI 9:6; Spvgg Ottenau VI - TTT Bischweier II 9:3. **Kreisklasse C, Herren:** TV Gernsbach IV - Spvgg Ottenau IV 0:9. **Kreisklasse A, Jungen:** Spvgg Ottenau IV - TUS Durmersheim I 6:3. **Jungen U18 Pokal:** Spvgg Ottenau I - TTC Muggensturm I 4:0. **Badenliga Tischtennis** - Vorschau: Sa., 4. März, 18 Uhr, TTC 1946 Weinheim II - Spvgg Ottenau I. So., 5. März, 14 Uhr, Spvgg Ottenau I - TTSG Hohberg I. Dritter Doppelspieltag in der Rückrunde! Am kommenden Wochenende reist die 1. Tischtennismannschaft der Spvgg Ottenau samstags nach Weinheim, bevor man am Sonntag zu Hause den TTSG Hohberg I empfängt. Beim punktlosen Tabellenletzten TTC 1946 Weinheim II, der mit vielen Nachwuchsspielern gespickt ist, ist man klarer Favorit. Folgende Aufstellung erwartet man beim Gegner: Daniel Dörsam (7:19-Siege) und Holger Weidenauer (8:17) auf den ersten beiden Brettern, Timo Müller (9:16) und Timo Ziener (8:17) im mittleren Paarkreuz und Luca Hoffmann (7:15) und Lars Frey (5:11) auf den hinteren Platten. Ein enges und umkämpftes Spiel wird man sich aller Voraussicht nach mit den Hohbergern am Sonntag in der Jakob-Scheuring-Halle liefern, die bei drei Spielen weniger nur zwei Punkte hinter der Sportvereinigung im Mittelfeld der Tabelle liegen. Mit folgender Aufstellung könnten die Gäste dabei antreten: Auf Platte 1 mit dem Ex-Ottenauer Li Shidong, der mit 10:6-Siegen immer noch zu den besten der Liga zählt. Ihm folgen auf den Positionen 2 bis 5 Andreas Bußhardt (11:11), Marcel Neumaier (13:9), Michael Pfeiffer (7:15) und Achim Stoll (10:5). Als "Dauerersatzspieler" wird vermutlich erneut Felix Gühr (10:6) zur Verfügung stehen. Ottenau aus sechs Mannern, bestehend aus Pawel Piotrowski (3:7), Lukas Mai (13:17), Kresimir Vranjic (9:16), Aaron Kawka (17:8), Julian Deschner (14:6) und Andre Schweikert (10:13), gehen nach den vergangenen guten Ergebnissen gestärkt in die beiden Partien und hoffen, möglichst viele Zähler mitnehmen zu können.

Musikverein Selbach

Frühlingskonzert

Mit seinem Frühlingskonzert möchte der Musikverein Selbach auch in diesem Jahr in die musikalische Saison starten. Zum zweiten Mal wird dabei Patrick Pirih am Dirigentenpult stehen, der das Orchester 2015 übernommen hat und im letzten Jahr eine gelungene Premiere feiern konnte. Das damalige Erfolgsrezept, mit einer bunten Mischung aus moderner und traditioneller Blasmusik, soll auch in diesem Jahr wieder die Gäste begeistern. Hierzu wollen ebenso die Jungmusiker des Vereins beitragen, die unter der Leitung von Natascha Rigsinger erstmals beim Frühlingskonzert mit von der Partie sind. Zu der Veranstaltung am So., 2. Apr., 17 Uhr, in der Siegfried-Hammer-Halle in Selbach sind alle Blasmusikfreunde recht herzlich eingeladen. Karten für das Frühlingskonzert gibt es ab sofort bei der Bäckerei Hornung sowie den Musikerinnen und Musikern. Außerdem wird ein Straßenvorverkauf durchgeführt. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren haben freien Eintritt.

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Sulzbach findet am Mo., 6. März, um 19 Uhr im Vereinsheim in Sulzbach statt. Es werden der Vorstand und die gesamte Verwaltung neu gewählt. Ebenfalls steht eine Satzungsänderung mit dem Ziel eines eingetragenen Vereins zur Diskussion und Abstimmung. Wir können an diesem Abend insgesamt neun Mitglieder für 40 bzw. 50 Jahre Mitgliedschaft ehren. Zum Abschluss sehen wir einen Filmvortrag über das Vereinsgeschehen von 2016, zusammengestellt von Gerd Hofmann. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Kurs für Frauen

Am Sa., 25. März, veranstaltet der OGV einen "Kurs für Frauen: praktische Ziergartenpflege im Frühjahr (Gehölze, Rosen und Stauden)". Der Kurs beginnt um 13.30 Uhr, wird bis ca. 16.30/17 Uhr gehen und ist für die Teilnehmerinnen kostenlos. Es ist aber zwingend eine Anmeldung bei Eveline Neher-Rothenberger, Telefon 77723, notwendig.

Osterbrunnen

Am Mi., 5. Apr., wollen wir wieder den Kranz für unseren Osterbrunnen binden. Dazu benötigen wir entsprechendes Grünzeug. Wer kann uns welches zur Verfügung stellen? Wir sind auch gerne bereit, das Material selber abzuschneiden bzw. abzuholen.